



**GEMEINDE *LACHEN* SZ**



*LACHEN BEWEGT*

**Berichte und Anträge  
Voranschlag**

**2011**

Gemeindeversammlung  
Donnerstag, 2. Dezember 2010

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Einladung zur ordentlichen Gemeindeversammlung	1
Bericht des Säckelmeisters	2
Erläuterungen zum Voranschlag 2011	4
Übersicht Gesamtrechnung	8
Finanzkennzahlen	9
Laufende Rechnung	10
Investitionsrechnung	38
Alters- und Pflegeheim Biberzelten	44
Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission	45
Anhang:	
Finanzplan 2009 – 2013	47
Berichte und Anträge des Gemeinderates	57



### Papier

Produktgruppe aus vorbildlich bewirtschafteten Wäldern und anderen kontrollierten Herkünften

www.fsc.org Cert no.  
© 1996 Forest Stewardship Council



# Einladung zur Gemeindeversammlung

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Wir laden die Stimmberechtigten der Gemeinde Lachen am

**Donnerstag, 2. Dezember 2010, 20.00 Uhr, im Hotel Bären, Lachen**

zur ordentlichen Gemeindeversammlung ein.

Zur Behandlung gelangen die nachstehenden Traktanden:

**Traktanden**, die **nicht** der Urnenabstimmung unterliegen:

1. Wahl der Stimmzählerinnen / Stimmzähler
2. Gesuch von Benedetto und Rosalia Baldanza-Varotta um Erteilung des Gemeindebürgerrechtes von Lachen
3. Gesuch von Reinhard Günther und Helga Gerda Bauer-Speer um Erteilung des Gemeindebürgerrechtes von Lachen
4. Gesuch von Sabrina Kadiric um Erteilung des Gemeindebürgerrechtes von Lachen
5. Gesuch von Zlatan Kadiric-Kapetanovic und dessen Familie um Erteilung des Gemeindebürgerrechtes von Lachen
6. Gesuch von Alessandra-Isabell Elisabeth Sarisha Krebs um Erteilung des Gemeindebürgerrechtes von Lachen
7. Gesuch von Hans-Joachim Wolfgang Krebs und Martina Elisabeth Wetzig-Krebs um Erteilung des Gemeindebürgerrechtes von Lachen
8. Gesuch von Suzana Mitovska-Stojkova und deren Familie um Erteilung des Gemeindebürgerrechtes von Lachen
9. Gesuch von Shefki Ramadani-Husejini und dessen Familie um Erteilung des Gemeindebürgerrechtes von Lachen
10. Gesuch von Maurizio Sodano um Erteilung des Gemeindebürgerrechtes von Lachen
11. Genehmigung des Voranschlages der Gemeinde für das Jahr 2011

Wir freuen uns, Sie an der Gemeindeversammlung begrüßen zu dürfen.  
Zum Informationsaustausch und zur Kontaktpflege laden wir Sie gerne zum gemeinsamen Apéro nach der Versammlung ein.

**Gemeinderat Lachen**

# Bericht des Säckelmeisters

Geschätzte Damen und Herren

## Erwartungen für das Jahr 2010

Auf der Ertragsseite zeichnet sich das Bild für das laufende Jahr 2010 in etwa den budgetierten Werten ab. Die prognostizierten Mindereinnahmen aufgrund der Steuergesetzrevision per 1.1.2010 bei den Steuererträgen juristischer Personen sind effektiv eingetreten. Im Vergleich zum Vorjahr 2009 werden wir gut CHF 3 Mio. weniger einnehmen. Bei den natürlichen Personen werden wir das Vorjahresresultat auch nicht mehr ganz erreichen. Insbesondere die Steuern aus Vorjahren fallen geringer aus, liegen jedoch im budgetierten Rahmen.

Die Aufwandseite wird etwas besser ausfallen als geplant. Nebst kleineren positiven wie negativen Abweichungen werden hauptsächlich geringere Abschreibungen (rund CHF 300 000) aufgrund der verzögerten Ausführung der Sachgeschäfte Sanierung Alterswohnungen und einen voraussichtlich verminderten Nettoaufwand in der wirtschaftlichen Sozialhilfe (CHF 250 000) eintreffen. Ebenso ein geringerer Zinsaufwand (CHF 250 000) wird zu einem positiveren Gesamtbild beitragen.

Bei einem pro 2010 budgetierten Verlust von CHF 3 902 000 werden wir bestenfalls minus CHF 3 Mio. erreichen, d.h., das vorhandene Eigenkapital wird sich auf gut CHF 15.8 Mio. reduzieren. Im Hinblick auf die bewilligten, noch nicht ausgeführten Investitionen und unter Einbezug der notwendigen Investitionsausgaben in die Gemeindestrassen und Kanalisationen in der Höhe von rund CHF 32 Mio. verfügt die Gemeinde über eine immer noch ausreichende Eigenkapitaldecke.

## Laufende Rechnung 2011

Der Gemeinderat hat den Voranschlag verabschiedet. Die Laufende Rechnung weist einen Aufwandüberschuss von CHF 2 955 000 auf. Einnahmen von CHF 30 728 300 stehen Aufwendungen von CHF 33 683 300 entgegen. Der Gesamtaufwand befindet sich im Bereich des Vorjahres. Die Steuererträge netto sehen wir auf einem etwas höheren Niveau als im 2010 (+ 7.5%).

Der Personalaufwand einschliesslich Gemeindeschule steigt um gut 3% an. Es sind weder Stellenerhöhungen in der Verwaltung noch in der Schule geplant. Die Ausnahme bildet die geplante Erhöhung der Lektionen für das LernAtelier der Begabtenförderung. Die 200 Stellenprozente der Psychomotorischen Therapiestelle Lachen sind erstmals für das ganze Jahr mit einzurechnen.

Der Sachaufwand musste gegenüber dem Voranschlag 2010 und entgegen dem Voranschlag 2009 erhöht werden. Wie im Vorjahr bereits angekündigt, erhöhen sich die Aufwendungen in den baulichen Unterhalt unserer Gemeinde-

liegenschaften. Insbesondere bei den Schulliegenschaften besteht kurzfristig Handlungsbedarf. Es zeichnet sich aber auch bei weiteren Liegenschaften im Verwaltungs- und Finanzvermögen vermehrt baulicher Unterhalt oder gar Investitionsbedarf ab.

Der Fremdkapitalaufwand sowie die Abschreibungen werden sich aufgrund der aktuellen Investitionsplanung und der daraus sich ergebenden Zahlungsverpflichtungen auf dem Vorjahresniveau halten.

Der Nettoaufwand der wirtschaftlichen Sozialhilfe ist stark von der Entwicklung der Wirtschaftslage abhängig. Dem langjährigen, starken Anstieg im Nettoaufwand folgte 2009 ein plötzlicher Knick in die positive Richtung, hauptsächlich zurückzuführen auf eine massiv gesunkene Klientenzahl sowie hohen, zum Teil jedoch einmaligen Rückerstattungen. Aufgrund der erlebten und zukünftigen Wirtschaftsentwicklung erwarten wir in Bezug auf die Sozialhilfekosten eine vergleichbare Ausgangslage wie für 2010.

Ebenfalls in den Bereich der Sozialen Wohlfahrt fallen die Kantonsbeiträge an die Finanzierung der individuellen Prämienvverbilligung, der Ergänzungsleistungen und der KVG Pflegefinanzierung. Total führt dies zu Ausgaben in der Höhe von insgesamt CHF 1 540 000. Dies entspricht einer Erhöhung gegenüber der Rechnung 2009 von einer halben Million Franken. Die hohen Mehrkosten ergeben sich aus der Neuordnung der Pflegefinanzierung (in Kraft per 1. Januar 2011). Die Gemeinden werden neu Beiträge an Kosten der stationären Langzeitpflege in Pflegeheimen zu leisten haben. Nach dem neuen Bundesgesetz, welches durch den Kanton via Verordnung umgesetzt wird, dürfen maximal 20% der nicht durch Sozialversicherungen gedeckten Pflegekosten an die versicherte Person übertragen werden. Die restlichen Kosten sind durch die Gemeinden zu finanzieren.

Durch die Neuordnung der Pflegefinanzierung werden die Heimtaxen für 2011 den kantonalen Vorgaben entsprechend angepasst. Der Regierungsrat hat die Tarife zu beurteilen und zu genehmigen.

Aufgrund der starken Ertragskraft bleibt Lachen auch für 2011 im Kreise der Gebergemeinden im Finanzausgleich. Der Gemeindebeitrag von CHF 103 200 bei insgesamt CHF 21 Mio. für alle Gebergemeinden zusammen ist jedoch bescheiden. Im Rahmen des Finanzausgleichs erhalten die Gemeinden und Bezirke Beiträge aus dem Topf der Grundstückgewinnsteuern. Diese Beiträge wurden gegenüber dem Vorjahr um 22% angehoben. Die Gemeinde Lachen erhält pro 2011 CHF 594 600 (Vorjahr CHF 487 300). Dies mindert die negative Entwicklung der Kostenbeiträge an die KVG-Pflegefinanzierung etwas.

Die Planung des Steuerbudgets gestaltet sich jedes Jahr als eine wahre Herausforderung. Es gilt nebst den nackten Zahlen, sprich den Erfahrungswerten sowie dem aktuellen Stand der Steuereinnahmen im laufenden Jahr, auch die wirtschaftliche Entwicklung, das mutmassliche Bevölkerungswachstum und optimistischerweise eine erhoffte, posi-

tive Dynamik durch die Steuergesetzrevision per 1.1.2010 in unsere Planung miteinzubeziehen. Durch den systematischen Einbezug dieser wesentlichen Faktoren legen wir die erwarteten Steuereinnahmen fest.

Trotz der erwarteten Defizite in der Grössenordnung von CHF 3 Mio. sowohl für den diesjährigen Jahresabschluss 2010 als auch für 2011 **beantragt der Gemeinderat, den Steuerfuss bei 110% einer Einheit für 2011 zu belassen**. Die vorhandene Eigenkapitaldecke vermag diese beiden Defizite zu verkräften. Per 31.12.2011 verringerte sich die vorhandene Reserve auf noch rund CHF 12.8 Mio. Mittelfristig sind zwingend Massnahmen vorzusehen, die wieder zu einer ausgeglichenen Rechnung führen werden.

Die Spezialfinanzierungen präsentieren sich wie folgt:

Der Betrieb des Alters- und Pflegeheims (ohne Abschreibung und Verzinsung Sachgeschäft Erweiterungsbau) rechnet mit den an die Neuordnung der Pflegefinanzierung angepassten sowie durch den Kanton genehmigten Tarifen mit einem positiven Abschluss von CHF 99 300.

Abfallbeseitigung: Die pauschale Entsorgungsgebühr (Grundgebühr) beträgt wie im Vorjahr CHF 68 pro privaten und öffentlichen Haushalt sowie Unternehmungen. Das prognostizierte Defizit entsteht hauptsächlich aufgrund des geplanten Pilotbetriebs mit Unterflur-Wägecontainer (Molok). Das Rechnungsdefizit von CHF 87 100 kann aus der vorhandenen Betriebsreserve gedeckt werden.

Abwasserbeseitigung: Der Rechnungsüberschuss beträgt CHF 17900. Die auf 2010 erhöhte Abwasser-Verbrauchsgebühr von CHF 1.60 je Kubikmeter Frischwasser (bis 2009 CHF 1.10 / Kubikmeter) wird beibehalten.

Bei der Feuerwehr schlagen höhere Anschaffungskosten zu Buche. Nebst gebundenen und subventionsberechtigten Alarmierungskosten (via Kanton) sind Geräte für das Tanklöschfahrzeug (TLF) anzuschaffen. Die Abschreibung von 20% auf den Restwert des TLF ist mit CHF 80 000 zu decken. Zudem sind erhöhte Bemühungen in die Mitgliederwerbung notwendig. Insgesamt wird mit einem Betriebsdefizit von CHF 84 800 gerechnet, welches durch die vorhandene Reserve gedeckt ist.

Die spezialfinanzierte Reserve für Soziales, Sport, Kultur und Standortförderung (Rossié-Fonds) ergibt pro 2011 eine Wertminderung von CHF 48 000. Die vorgesehenen Beiträge zulasten der Reserve im Totalbetrag von maximal CHF 212 000 übersteigen die Verzinsung der Reserve von CHF 164 000. Voraussichtlicher Stand der Reserve per 31.12.2011: CHF 4 060 000.

### Investitionsrechnung 2011

Das Strandbad Seefeld wird durch den notwendigen Ersatz der Küche sowie der Integration eines Kühlraums aufgewertet.

Im Bereich Soziale Wohlfahrt steht die Bauvollendung des APH an. Investitionskosten und Restsubvention halten sich in etwa die Waage. Für die beiden Sachgeschäfte zur umfassenden Sanierung der Alterswohnungen fallen Bruttoausgaben von CHF 4.7 Mio. an.

Im Bereich Verkehr stehen verschiedene Bauvorhaben an. Angefangen bei den ordentlichen Strassensanierungen, über die Sanierung der Steineggstrasse, den Abschluss der Unterführung Auhof sowie Teilarbeiten für die beiden Kernentlastungsstrassen und die Kernerneuerung. Im Total stehen Kosten von CHF 4 495 500 für den Verkehr an.

Im Abwasserbereich sehen wir Brutto-Investitionen von total, CHF 3 360 000 entgegen. Davon entfallen CHF 2 550 000 auf die Sanierungsarbeiten am gemeindeeigenen Kanalisationssystem sowie CHF 810 000 für die ARA-Erneuerung des Regenwasserklärbeckens Spreitenbach.

Gesamthaft ergeben sich Netto-Investitionen von CHF 12 082 400. Davon entfallen CHF 2 360 000 auf den spezialfinanzierten Bereich der Abwasserbeseitigung. Somit verbleiben CHF 9 722 400 zulasten des ordentlichen Gemeindehaushaltes.

### Ausblick

Die Ausgaben werden auf hohem Niveau verharren respektive mit dem in der Zukunft erhöhten Abschreibungs- und Fremdkapitalzinsbedarf gar noch ansteigen. Verbunden damit ist ein hohes Leistungsangebot in verschiedensten Bereichen.

Aufgrund der vergangenen Steuersenkungen in zwei Schritten (Senkung des Gemeindesteuerfusses von 125% auf 115% in den Jahren 2008 und 2009), der unternehmensfreundlichen Steuergesetzrevision 2010 und dem Wegfall der Handänderungssteuern 2009 ist mit einem recht hohen Einnahmehausfall umzugehen.

Auch die vergangene «Wirtschaftskrise» darf nicht ganz ausser Acht gelassen werden und könnte sich sowohl bei den Steuereinnahmen (Steuern aus Vorjahren) wie auch auf der Ausgabenseite bei der wirtschaftlichen Sozialhilfe bemerkbar machen. Es wird vor allem von der weiteren Dynamik der Entwicklung der Steuereinnahmen sowie der Bereitschaft zur Sparsamkeit bei den Ausgaben abhängen, ob und wann eine Steuerfussanpassung auf Gemeindeebene stattfinden muss.

Dank dem vorhandenen Eigenkapital kann für die Jahre 2011 und 2012 mit einem gleich bleibenden Steuerfuss gerechnet werden.

Über die mittelfristige Planung gibt der Finanzplan in dieser Broschüre Auskunft.

Ich danke allen Beteiligten für die konstruktive Mitwirkung bei der Erstellung dieses Voranschlages.

Lachen, im Oktober 2010

### Der Säckelmeister

Mike Schlotterbeck

# Erläuterungen zum Voranschlag 2011

Die Zahlen zum Voranschlag 2011 stützen sich auf die nachfolgenden Grundlagen:

- **Beibehaltung Steuerfuss von 110%** einer Einheit (2009: 110%; 2008: 115%)
- Berücksichtigung der allgemeinen Teuerung (Teuerung = 0%)
- **Ordentliche Abschreibungen** auf dem Verwaltungsvermögen vom Restbuchwert (gem. § 10 Vollzugsverordnung zum Finanzhaushaltsgesetz vom 19. Dezember 1995 VFHG):
 

Bauten und Anlagen	8%
Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	20%
Investitionsbeiträge	25%
- Interne **Verzinsung der Spezialfinanzierungen und Sonderrechnungen 4%** (gem. § 9 VFHG)
- **Interne Verrechnungen** zwischen einzelnen Verwaltungsbereichen dienen der verbesserten Kostentransparenz und sind ein Erfordernis des aktuellen Rechnungsmodells für Bezirke und Gemeinden

Dem interessierten Bürger werden nachfolgend weitere Detailinformationen zu einzelnen Konti oder Geschäftsvorfällen vermittelt. Zusätzlich werden **wesentliche Abweichungen gegenüber den bisherigen Zahlen oder neu aufgenommene Voranschlagskredite** begründet.

## 0 Allgemeine Verwaltung

### 012 Behörden

012.317.19 Ehrenaussagen und Repräsentationskosten fallen unter anderem im Rahmen von Neuzuzügeranlässen, 1.-August-Feier, Vereinsempfangen, Geburtstagsjubiläen und diversen Aktionen und Aktivitäten an. 2011 sind zudem Ausgaben für das Seenachtsfest im Konto enthalten.

### 020 Gemeindeverwaltung

020.309.10 Mehrkosten infolge eines zusätzlichen Lehrlings (Schulkosten) sowie Weiterbildungsbeiträgen an MitarbeiterInnen

020.311.11 Anschaffung, Installation und Schulung MS Office 10 (u.a.)

020.316.20 Erstmals sind Kosten aus neuem E-Government-Gesetz enthalten. Insbesondere Kostenbeteiligung an Kantonsnetzwerk net.sz

020.352.10 Kostenbeteiligung an das Regionale Zivilstandsamt Ausserschwyz in Pfäffikon geringer, da ohne einmalige Infrastrukturkosten (2010)

### 061 Gemeindehaus, Seeplatz 1

061.314.10 Diverse Sanierungs- und Unterhaltsarbeiten nötig

061.427.10 Vermietung Büroräumlichkeiten an Dritte (EG) sowie Betriebsamt Lachen/Altdorf (1. OG)

**067 Liegenschaft Bürgerheimstrasse 15**  
067.314.10 Ersatz Spielturm mit Holzschnitzelgrube, Elektroinstallationen

**070 Schulhaus der Kaufm. Berufsschule**  
070.314.10 Einbau Büro in Bibliothek CHF 30 000 (Mietzinserhöhung an Kanton), Ersatz Notlichtanlage, Baumschnitt, Sanierung Parkettböden, Anstrich Erdgeschoss, Sanierung Parkplätze u.a.

070.332.10 Abschreibungsquote gemäss Annuitäten-Tabelle

## 1 Öffentliche Sicherheit

### 100 Vermessung

100.318.19 Vermessungen, die von Amtes wegen auszuführen sind. Budgetposten ist entsprechend Meldung vom kantonalen Amt für Vermessung und Geoinformation aufzunehmen

### 106 Marktwesen

Folgende Märkte werden pro 2011 unter Mitwirkung der Marktkommission Lachen vorgesehen:

Frischmärkte, Themenmärkte (Organisation Verein Dorfmarkt), Frühlingsmarkt am 7. Mai 2011, Viehmarkt (Unterstützung Bezirk) und Chilbi. Für die Jubiläumschilbi 2011 (300 Jahre Lachner Chilbi) sind zusätzlich Jubiläumsattraktionen geplant, welche der Reserve für Soziales, Sport, Kultur- und Standortförderung entnommen werden (Kostendach CHF 50 000)

### 140 Feuerwehr (Spezialfinanzierung)

140.309.10 2011 sind erhöhte Bemühungen in die Mitgliederwerbung notwendig, um den Mitgliederbestand stabil halten zu können

140.311.40 Neuanschaffung der Gerätschaften für das neue Tanklöschfahrzeug CHF 55 000, Alarmierungskonzept durch Kanton CHF 30 000 (gebunden – subventionsberechtigt), sonstige Anschaffungen CHF 35 000

140.430.10 Die Feuerwehr-Ersatzabgabe wird nicht erhöht. Es gelten wie bisher folgende Ansätze, berechnet nach der Höhe des steuerbaren Einkommens:

bis CHF 24 900	Abgabe CHF 90
bis CHF 49 000	Abgabe CHF 120
bis CHF 74 900	Abgabe CHF 150
ab CHF 75 000	Abgabe CHF 180

140.480.10 Das erwartete Rechnungsdefizit wird mit CHF 84 800 veranschlagt. Das Defizit entsteht hauptsächlich aufgrund der Abschreibungsquote für das pro 2010 angeschaffte Tanklöschfahrzeug und ist durch die vor-

handene Reserve gedeckt (Stand 31.12.2009: CHF 418 164.17)

- 150 Schiesswesen**  
 150.314.10 Neubau WC-Anlage bei Schiessstube CHF 55 000, Schallschutzwände Kleinkaliber CHF 15 000  
 150.352.40 Kostenbeitrag für die Benützung der Schiessanlage «Chessibach», Altendorf

## 2 Bildung

### 210 Primarschule

- 210.301.10 Erhöhung der Lektionen des LernAteliers der Begabtenförderung ab Schuljahr 2010/2011 von 6 auf 8 Lektionen pro Woche  
 210.452.10 Schulgelder für auswärtige Schüler der Klein-klasse  
 210.461.10 Pauschalabgeltung durch Kanton anhand Schülerzahlen (Basis: abgeschlossene Rechnung 2009)

### 219 Schulverwaltung

- 219.311.30 Einmaliger Investitionskostenbeitrag an E-Government-Projekt «schuldatenverwaltung.sz» CHF 17 000  
 219.315.10 Betriebskosten E-Government-Projekt «schuldatenverwaltung.sz» rund CHF 3 000 jährlich

### 220 Sonderschulen

- 220.361.49 Schulgeldbeitrag pro Sonderschulkind an Kanton beträgt pro 2011 CHF 27 286  
 220.436.10 Rückerstattungen bei integrierter Sonderschulung vom Amt für Volksschulen sowie vom heilpädagogischen Zentrum Auser-schwyz

### 221 Psychomotorische Therapiestelle Lachen

Die Gemeinde Lachen führt seit 1. Januar 2010 eine psychomotorische Therapiestelle für die Marchgemeinden. Das Stellenetat betrug bis 31. Juli 2010 150% und ab 1. August 2010 200%. Den Märchler Vertragsgemeinden werden die effektiven Therapiestunden nach dem Verursacherprinzip zum Vollkostensatz in Rechnung gestellt

### 241 Betrieb Schulanlagen

- 241.311.40 Anschaffung Spielgeräte Kinderspielplatz Gerbi CHF 18 000, Defibrillator CHF 5 000, Chromstahl-Kehrichtbehälter CHF 12 000  
 241.314.11 Gärtnerarbeiten Sanierung Kinderspielplatz Gerbi CHF 25 000, diverse Sanierungs- und Ersatzkosten CHF 16 000

### 244 Primarschulhaus 1936, Äussere Haab 8-9

- 244.314.10 Einbau Holzschnitzel Spielplatzbereich (anstelle Rasen) CHF 10 000

### 246 Schulhausanlage Seefeld, Seestrasse 36/38

- 246.311.30 Neuanschaffung Bürsten-Sprüh-Extraktionsmaschine für Reinigung Teppichböden  
 246.314.10 Diverse Ersatzmassnahmen, Malerarbeiten,

Einbau Wärmezähler, Installation von Videoüberwachungskameras total CHF 60 000

### 248 Doppelturnhalle mit Lehrschwimmbecken Seefeld, Seestrasse 31

- 248.314.10 Diverse Sicherheitsmassnahmen, Unterhaltsarbeiten und Geräteersatz total CHF 41 000

## 3 Kultur und Freizeit

### 300 Kulturförderung

- 300.316.11 Miete für Fasson-Theater

### 330 Hafen-, See- und übrige öffentliche Anlagen

- 330.311.40 Anschaffung rote Stühle (20 Stück) CHF 10 000 u.a.  
 330.331.10 8% ordentliche Abschreibung auf 75% der Anlagekosten des Sachgeschäfts «Sanierung der Hafenanlage Lachen» vom 26. April 2006  
 330.365.10 Beitrag CHF 50 000 für den Betrieb der mobilen Eisbahn  
 330.427.10 Pachteinnahmen Pavillon  
 330.480.10 Entnahme des Beitrages von CHF 50 000 für die mobile Eisbahn der Reserve für Soziales, Sport, Kultur- und Standortförderung

### 331 Bootshafen

- 331.301.10 Anstellung Hafenmeister für die Ausführung der saisonalen Kontrollgänge  
 331.331.10 8% ordentliche Abschreibung auf 25% der Anlagekosten des Sachgeschäfts «Sanierung Hafenanlage Lachen» vom 26. April 2006

### 342 Sportplätze nördlich Primarschulhaus 1936 und Doppelturnhalle Seefeld

- 342.364.40 Erhöhung Unterhalts- und Betriebskostenbeitrag an die Genossenschaft Sport und Freizeit um CHF 5 000 auf jährlich neu CHF 45 000. Erhöhung aufgrund des über die Jahre generell angestiegenen Ausgabenbedarfs (Kostenentwicklung)

### 343 Sport- und Freizeitanlage «Peterswinkel»

- 343.314.10 Videoüberwachung CHF 10 000, Erneuerung Gehbelag Brücke Peterswinkel CHF 10 000  
 343.364.40 Neu ist ein jährlicher Unterhalts- und Betriebskostenbeitrag an die Genossenschaft Sport und Freizeit von CHF 5 000 aufzunehmen. Erhöhung aufgrund des über die Jahre generell angestiegenen Ausgabenbedarfs (Kostenentwicklung)

### 344 Strandbad Seefeld

- 344.314.10 Ersatz Spielturm mit Rutschbahn CHF 35 000, Bootsrampe CHF 19 000  
 344.364.40 Neu ist ein jährlicher Unterhalts- und Betriebskostenbeitrag an die Genossenschaft Sport und Freizeit von CHF 10 000 aufzunehmen. Erhöhung aufgrund der notwendigen Anstellung eines zweiten Badwarts, höherer Deponiegebühren sowie

des über die Jahre generell angestiegenen Ausgabenbedarfs (Kostenentwicklung)

### 350 Jugendarbeit

350.365.10 Aufnahme eines jährlich wiederkehrenden Beitrages von CHF 1 000 an die Pro Juventute zur finanziellen Unterstützung ihrer Aktivitäten für Kinder und Jugendliche

## 4 Gesundheit

### 440 Ambulante Krankenpflege

440.365.10 Betriebsbeitrag an die Spitex Untermarch. Kostenschlüssel unter den angeschlossenen Gemeinden wie bisher nach Anzahl Einwohner

440.365.19 Gestiegene Kosten für den SRK-Entlastungsdienst für pflegende Angehörige (gebundene Ausgabe)

## 5 Soziale Wohlfahrt

### 500 Sozialversicherungen

500.362.00 Gemeindebeiträge an die Pflegefinanzierung der stationären Langzeitpflege nach Bundesrecht ab 1. Januar 2011 (ursprünglich vorgesehen per 1. Juli 2010)

### 571.00 Alters- und Pflegeheim, Biberzeldenstr. 3

Die Heimtaxen 2011 werden den kantonalen Vorgaben entsprechend (basierend auf dem Bundesgesetz über die Neuordnung der Pflegefinanzierung; Inkrafttreten per 1. Januar 2011) angepasst. Der Regierungsrat hat die Tarife zu beurteilen und zu genehmigen. Vgl. auch Konto 500.362.00

331.10 Abschreibung des Erweiterungsbaus wird gemäss Sachgeschäft der ordentlichen Verwaltungsrechnung belastet

380.10 Der budgetierte Rechnungsüberschuss aus dem Betrieb des Alters- und Pflegeheimes (separater Rechnungskreis) in der Höhe von CHF 99300 wird der Reserve gutgeschrieben

393.10 Fremdkapitalverzinsung des Erweiterungsbaus wird gemäss Sachgeschäft der ordentlichen Verwaltungsrechnung belastet

### 579 Alterswohnungen, Biberzeldenstrasse 1

579.314.10 Ordentlicher Unterhalt tiefer aufgrund der auszuführenden Sanierungs- und Umbauarbeiten (Sachgeschäft)

579.427.10 Mietzinsreduktionen infolge Bauimmissionen

### 580 Wirtschaftliche Sozialhilfe

Der Nettoaufwand der wirtschaftlichen Sozialhilfe ist aufgrund der Entwicklung schwierig abzuschätzen. Dem langjährigen, starken Anstieg im Nettoaufwand folgte 2009 ein plötzlicher Knick in die positive Richtung, hauptsächlich zurückzuführen auf eine massiv gesunkene Klientenzahl sowie hohen,

zum Teil einmaligen Rückerstattungen. Aufgrund der erlebten und zukünftigen Wirtschaftsentwicklung erwarten wir in Bezug auf die Sozialhilfekosten eine vergleichbare Ausgangslage wie für 2010.

Einen stetigen Anstieg im Nettoaufwand erfahren wir im Bereich der Alimentenbevorschussung. Nebst steigenden Klientinnenzahlen zeigt sich die Einbringlichkeit bei den Alimentenschuldnern als wenig erfolgreich

### 581 Asylwesen

Der Nettoaufwand im Bereich Sozialhilfe Asyl ist stark davon abhängig, ob die Asylbewerber im Arbeitsmarkt integriert sind

### 589 Übrige Sozialhilfe, Fürsorgeverwaltung

589.309.10 Mehrkosten zufolge Weiterbildungsbeiträgen an MitarbeiterInnen, KLIB-Refresh-Kursen, Schulung/Einführung Vormundschafts-Modul sowie für das interne und externe Controlling der Sozialhilfe

## 6 Verkehr

### 620.10 Ausbau und Unterhalt von Strassen und Plätzen

314.13 Grundbudget für Kleinmaterial, Signalisation, Markierungen, Reparaturen usw. CHF 80 000, Umsetzung Zone 30 CHF 50 000, weitere Massnahmen Langsamverkehr CHF 20 000

### 620.20 Personalaufwand und Werkhof

311.40 Ersatz Toyota CHF 50 000

### 621 Öffentliche Parkplätze

621.311.10 Anschaffung von Parkuhren inkl. Markierungen Friedhof Biberzelden CHF 50 000

621.434.19 Höhere Einnahmen zufolge Einführung der Parkplatzbewirtschaftung im Dorfkern per März 2010

### 622 Parkgeschoss Sagenriet

Start Inbetriebnahme des im 2011 zu erwerbenden Parkgeschosses in der Liegenschaft Sagenriet Ost gemäss Sachgeschäft (Investitionsrechnung)

### 650 Regionalverkehr

650.361.10 Gebundene Beiträge sind an den Kanton zu leisten (im Rahmen des NFA-Finanzausgleichs)

### 660 Schifffahrt

660.364.10 Jährlicher Gemeindebeitrag von CHF 39 000 an die Zürichsee Schifffahrtsgesellschaft (ZSG) für zwei zusätzliche Verbindungen ab Fahrplanwechsel Dezember 2011 (Fahrplan 2012–2015). Es sind für diese Ausgabe erstmalig  $\frac{1}{12}$  = CHF 3 500 ins Budget aufzunehmen. Ab 2012 betragen die jährlich wiederkehrenden Beiträge CHF 39 000

## 7 Umwelt, Raumordnung

### 710 Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)

- 710.331.10 8% ordentliche Abschreibung auf den anteilmässigen Baukosten des Ausbaus der Abwasserreinigungsanlage
- 710.380.10 Es wird mit einem Rechnungsüberschuss von CHF 17 900 geplant
- 710.434.19 Abwasser-Verbrauchsgebühr CHF 1.60 je Kubikmeter Frischwasser analog Vorjahr

### 720 Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung)

- Im Budget enthalten sind die Kosten, Beiträge und Einnahmen eines Pilotbetriebs mit Unterflur-Wägecontainer (Molok) an einem Standort mit drei Containern. Der Nettoaufwand, verteilt auf verschiedene Konti, beziffert sich auf CHF 44 000
- 720.434.19 Die pauschale Entsorgungsgebühr (Grundgebühr) beträgt wie im Vorjahr **CHF 68** pro privaten und öffentlichen Haushalt sowie Unternehmungen
- 720.480.10 Das budgetierte Rechnungsdefizit von CHF 87 100 kann aus der vorhandenen Betriebsreserve gedeckt werden (Stand 31.12.2009: CHF 374 644.43)

### 770 Naturschutz

- 770.365.10 Beitrag an Genossame Lachen (Vertrag) betreffend Besucherlenkungsinstallation im Naturschutzgebiet Aahorn. Jährlicher Pauschalbeitrag

### 780 Übriger Umweltschutz

- 780.318.10 Altlastentechnische Voruntersuchung von belasteten Standorten (subventionsberechtigt – 40%). Auftrag / Amt für Umweltschutz

## 8 Volkswirtschaft

### 812 Gemeindewaldungen

- 812.314.19 Notwendiger Unterhalt der Waldstrasse Schlipf bis Dänisried sowie «Schnäggeweg»

### 830 Tourismus, Industrie, Handel, Gewerbe

- 830.365.12 Geschäftsstelle CHF 5 000; Projekte CHF 25 000
- 830.480.10 Entnahme aus der Reserve für Soziales, Sport, Kultur- und Standortförderung im Umfang der Beiträge an zäme LACHEN von maximal CHF 30 000

## 9 Finanzen und Steuern

### 900 Gemeindesteuern

Der Steuerfuss soll unverändert 110% einer Einheit entsprechen.

### 920 Finanzausgleich

- 920.342.00 Steuerkraftabschöpfung im horizontalen Finanzausgleich (Gemeinden und Bezirke untereinander)

### 931 Anteile an kantonalen Steuern

- 931.441.10 Der Anteil der vom Kanton zu verteilenden Grundstückgewinnsteuer fällt gesamthaft um 6 Mio. höher aus und beträgt CHF 34 Mio. (+ 22%)

### 932 Anteil an gemeindeeigenen Betrieben

- 932.410.10 Konzessionsgebühren der EW Lachen AG

### 940 Kapitaldienst

#### 940.10 Passivzinsen

- 393.10 Verzinsung der Reserven der Spezialfinanzierungen. Die Reserven werden mit 4% verzinst (§ 9 Vollzugsverordnung zum Finanzhaushaltsgesetz Kt. SZ)

#### 940.20 Aktivzinsen

- 422.10 6% Dividende EW Lachen AG für das Geschäftsjahr 2010 auf Aktienkapital von CHF 5 Mio.

### 943 Spezialfinanzierung Reserve für Soziales, Sport, Kultur- und Standortförderung

- 943.380.10 Unter Berücksichtigung der Fondsentnahmen via Beiträge einerseits sowie der Verzinsung des Fonds als Fondseinlage andererseits resultiert pro 2011 eine Wertminderung von CHF 48 000, welche der Reserve belastet wird (Stand 31.12.2009: CHF 4 596 450.42)
- 943.493.10 Verzinsung der Reserve (Spezialfinanzierung) zu 4% zulasten der Gemeinderechnung

### 947 Liegenschaft Gerbiweg 8

- 947.314.10 Diverse Sanierungsarbeiten und Ersatzmassnahmen

### 954 Liegenschaft Winkelweg 7

Kauf der Liegenschaft Winkelweg 7 vom EW Lachen gemäss Sachgeschäft via Investitionsrechnung 2011. Nutzung noch offen. Die budgetierten Aufwände stellen den Minimalunterhalt dar.

Lachen, im Oktober 2010

Gemeindekassieramt Lachen

Der Kassier: **Ralph Ruoss**

# Übersicht Gesamtrechnung

	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
<b>Laufende Rechnung</b>						
Gesamtaufwand	33 683 300		33 464 600		30 257 525.54	
Gesamtertrag		30 728 300		29 562 600		36 145 596.67
<b>Aufwand-Überschuss</b>		<b>2 955 000</b>		<b>3 902 000</b>		
<b>Ertrags-Überschuss</b>					<b>5 888 071.13</b>	
<b>Investitionsrechnung</b>						
Ausgaben	16 723 000		18 767 000		5 876 552.15	
Einnahmen		4 640 600		949 000		2 984 547.70
<b>Netto-Investitionen</b>		<b>12 082 400</b>		<b>17 818 000</b>		<b>2 892 004.45</b>
<b>Finanzierung</b>						
Netto-Investitionen	12 082 400		17 818 000		2 892 004.45	
Abschreibungen		3 548 700		3 569 000		2 283 783.22
Saldo Spezialfinanzierungen	102 700		18 200		584 333.47	
Aufwandüberschuss Laufende Rechnung	2 955 000		3 902 000			5 888 071.13
Ertragsüberschuss Laufende Rechnung						
<b>Finanzierungsfehlbetrag</b>		<b>11 591 400</b>		<b>18 169 200</b>		
<b>Finanzierungsüberschuss</b>					<b>4 695 516.43</b>	
<b>Selbstfinanzierungsgrad</b>						
<b>Selbstfinanzierung</b>	<b>491 000</b>		<b>- 351 200</b>		<b>7 587 520.88</b>	
<u>Selbstfinanzierung x 100</u> Netto-Investitionen	<b>4.06%</b>		<b>- 1.97%</b>		<b>262.36%</b>	

# Übersicht Finanzkennzahlen

Kennzahl	VO 2011	Prog. 2010	VO 2010	RG 2009
<b>Steuerfuss Gemeinde (in %)</b>	<b>110</b>	<b>110</b>	<b>110</b>	<b>110</b>
Kanton	120	120	120	120
Bezirk	45	45	45	45
<b>Gesamtsteuerfuss (ohne Kirchensteuern)</b>	<b>275</b>	<b>275</b>	<b>275</b>	<b>275</b>
<b>Selbstfinanzierungsgrad</b>				
Berechnung Selbstfinanzierung in % der Netto-Investitionen	<b>4.06%</b>	<b>- 0.81%</b>	<b>- 1.97%</b>	<b>262.36%</b>
Aussage Selbstfinanzierungsgrad (Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit) zeigt auf, bis zu welchem Grad die neuen Investitionen durch selbst erarbeitete Mittel finanziert werden können				
<b>Selbstfinanzierungsanteil</b>				
Berechnung Selbstfinanzierung in % des Finanzertrags	<b>1.78%</b>	<b>- 0.44%</b>	<b>- 1.36%</b>	<b>23.18%</b>
Aussage Selbstfinanzierungsanteil zeigt auf, welcher Teil des Ertrages für Investitionen oder Schuldentilgung herangezogen werden kann (Finanzertrag = Umsatz ./ . interne Verrechnungen)				
<b>Zinsbelastungsanteil</b>				
Berechnung Nettozinsen in % des Finanzertrags	<b>- 7.01%</b>	<b>- 8.55%</b>	<b>- 7.58%</b>	<b>- 6.71%</b>
Aussage Zinsbelastungsanteil zeigt die Fremdkapitalzinsen in % des Finanzertrages (Nettozinsen = Passivzinsen ./ . Netto-Vermögensertrag)				
<b>Kapitaldienstanteil</b>				
Berechnung Kapitaldienst in % des Finanzertrags	<b>5.24%</b>	<b>3.52%</b>	<b>5.65%</b>	<b>- 0.54%</b>
Aussage Kapitaldienstanteil gibt an, wie viel Prozent des Ertrags für den Kapitaldienst (Nettozinsen und ordentliche Abschreibungen) aufgewendet werden müssen				
<b>Absolute Steuerkraft</b>				
Berechnung Frankenbetrag der total Steuererträge, umgerechnet auf eine Steuereinheit von 100%	<b>CHF 14 178 382</b>	<b>CHF 13 185 091</b>	<b>CHF 13 185 091</b>	<b>CHF 18 369 716</b>
Aussage Masszahl für die Steuerertragsbasis in absoluten Zahlen				
<b>Relative Steuerkraft</b>				
Berechnung Absolute Steuerkraft, umgerechnet auf die Einwohnerzahl per 31.12.	<b>CHF 1 804</b>	<b>CHF 1 686</b>	<b>CHF 1 676</b>	<b>CHF 2 398</b>
Aussage Masszahl für die Steuerertragsbasis pro Einwohner				
<b>Nettoschuld je Einwohner</b>				
Berechnung Fremdkapital – Finanzvermögen (+ / – Verpflichtungen / Vorschüsse Spezialfinanzierungen) durch Anzahl Einwohner per 31.12.	<b>CHF 4 472</b>	<b>CHF 2 852</b>	<b>CHF 5 034</b>	<b>CHF 2 223</b>
Aussage Eine hohe Nettoschuld weist auf eine hohe Verschuldung hin				

## Laufende Rechnung – Zusammenzug

	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>0 ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>5 018 400</b>	<b>2 486 600</b>	<b>5 252 300</b>	<b>2 415 600</b>	<b>5 331 759.54</b>	<b>2 958 991.86</b>
Nettoaufwand		2 531 800		2 836 700		2 372 767.68
<b>1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT</b>	<b>1 119 900</b>	<b>779 900</b>	<b>956 700</b>	<b>660 400</b>	<b>857 284.80</b>	<b>627 354.05</b>
Nettoaufwand		340 000		296 300		229 930.75
<b>2 BILDUNG</b>	<b>9 960 100</b>	<b>3 257 100</b>	<b>9 832 700</b>	<b>3 050 600</b>	<b>8 748 903.40</b>	<b>2 738 393.94</b>
Nettoaufwand		6 703 000		6 782 100		6 010 509.46
<b>3 KULTUR UND FREIZEIT</b>	<b>1 645 100</b>	<b>288 100</b>	<b>1 776 200</b>	<b>272 000</b>	<b>2 038 480.20</b>	<b>491 475.90</b>
Nettoaufwand		1 357 000		1 504 200		1 547 004.30
<b>4 GESUNDHEIT</b>	<b>494 200</b>		<b>430 500</b>		<b>413 589.80</b>	
Nettoaufwand		494 200		430 500		413 589.80
<b>5 SOZIALE WOHLFAHRT</b>	<b>7 269 100</b>	<b>2 347 500</b>	<b>7 475 200</b>	<b>2 535 900</b>	<b>5 500 036.40</b>	<b>2 896 265.68</b>
Nettoaufwand		4 921 600		4 939 300		2 603 770.72
<b>6 VERKEHR</b>	<b>3 521 700</b>	<b>1 343 200</b>	<b>3 273 000</b>	<b>978 000</b>	<b>2 412 161.15</b>	<b>945 777.25</b>
Nettoaufwand		2 178 500		2 295 000		1 466 383.90
<b>7 UMWELT, RAUMORDNUNG</b>	<b>1 885 900</b>	<b>1 562 900</b>	<b>1 923 400</b>	<b>1 454 400</b>	<b>1 886 336.30</b>	<b>1 574 957.15</b>
Nettoaufwand		323 000		469 000		311 379.15
<b>8 VOLKSWIRTSCHAFT</b>	<b>202 500</b>	<b>95 000</b>	<b>190 000</b>	<b>125 000</b>	<b>151 001.64</b>	<b>81 360.70</b>
Nettoaufwand		107 500		65 000		69 640.94
<b>9 FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>2 566 400</b>	<b>18 568 000</b>	<b>2 354 600</b>	<b>18 070 700</b>	<b>2 917 972.31</b>	<b>23 831 020.14</b>
Nettoertrag	16 001 600		15 716 100		20 913 047.83	
Ertragsüberschuss	33 683 300	30 728 300	33 464 600	29 562 600	30 257 525.54	36 145 596.67
Aufwandüberschuss		2 955 000		3 902 000	5 888 071.13	
	<b>33 683 300</b>	<b>33 683 300</b>	<b>33 464 600</b>	<b>33 464 600</b>	<b>36 145 596.67</b>	<b>36 145 596.67</b>

	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>Zusammenfassung der Laufenden Rechnung</b>						
<b>3 Aufwand</b>	<b>33 683 300</b>		<b>33 464 600</b>		<b>30 257 525.54</b>	
30 Personalaufwand	11 499 400		11 174 200		10 133 626.37	
31 Sachaufwand	5 954 600		5 437 600		5 185 938.56	
32 Passivzinsen	1 333 200		1 292 100		1 216 577.89	
33 Abschreibungen	3 608 700		3 629 000		2 392 089.17	
34 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	103 200		45 400		279 900.00	
35 Entschädigungen an Gemeinwesen	657 000		773 000		823 981.40	
36 Eigene Beiträge	7 092 200		7 147 000		6 409 831.30	
38 Einlagen in Spezialfinanzierungen	329 200		176 000		402 620.31	
39 Interne Verrechnungen	3 105 800		3 790 300		3 412 960.54	
<b>4 Ertrag</b>		<b>30 728 300</b>		<b>29 562 600</b>		<b>36 145 596.67</b>
40 Steuern		16 118 200		14 963 000		21 110 639.45
41 Regalien und Konzessionen		92 500		89 800		88 756.00
42 Vermögenserträge		3 516 200		3 421 000		3 643 286.94
43 Entgelte		5 057 900		4 894 500		4 961 628.06
44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung		594 600		487 300		331 900.00
45 Rückerstattungen von Gemeinwesen		532 000		575 000		313 112.40
46 Beiträge für eigene Rechnung		1 279 200		1 147 500		1 296 359.50
48 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen		431 900		194 200		986 953.78
49 Interne Verrechnungen		3 105 800		3 790 300		3 412 960.54
<b>9 Abschluss</b>					<b>5 888 071.13</b>	
	33 683 300	30 728 300	33 464 600	29 562 600	36 145 596.67	36 145 596.67
Aufwandüberschuss		2 955 000		3 902 000		
	<b>33 683 300</b>	<b>33 683 300</b>	<b>33 464 600</b>	<b>33 464 600</b>	<b>36 145 596.67</b>	<b>36 145 596.67</b>

## Artengliederung

	Voranschlag 2011	Voranschlag 2010	Rechnung 2009
	Aufwand	Aufwand	Aufwand
<b>3 Aufwand</b>	<b>33 683 300</b>	<b>33 464 600</b>	<b>30 257 525.54</b>
<b>30 Personalaufwand</b>	<b>11 499 400</b>	<b>11 174 200</b>	<b>10 133 626.37</b>
300 Behörden, Kommissionen	377 700	384 000	335 401.15
301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	4 266 500	4 193 000	4 025 776.95
302 Löhne der Lehrkräfte	4 850 000	4 705 000	4 042 604.10
303 Sozialversicherungsbeiträge	741 900	707 300	656 855.45
304 Personalversicherungsbeiträge	892 900	862 600	813 764.05
305 Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	148 900	140 800	130 303.55
306 Kleiderentschädigungen, Wohnungs- und Verpflegungszulagen	10 000	10 000	6 939.37
309 Übriger Personalaufwand	211 500	171 500	121 981.75
<b>31 Sachaufwand</b>	<b>5 954 600</b>	<b>5 437 600</b>	<b>5 185 938.56</b>
310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	434 500	455 000	408 823.04
311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	662 000	590 500	390 172.95
312 Wasser, Energie, Heizmaterial	780 000	801 300	846 252.65
313 Verbrauchsmaterialien	109 100	107 400	93 223.45
314 Dienstleistungen Dritter für den baulichen Unterhalt	1 427 000	993 000	1 124 420.80
315 Dienstleistungen Dritter für den übrigen Unterhalt	227 000	173 000	200 371.58
316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	416 600	402 200	401 077.90
317 Spesenentschädigungen	151 500	132 000	119 869.71
318 Dienstleistungen und Honorare	1 393 400	1 475 600	1 351 185.32
319 Übriger Sachaufwand	353 500	307 600	250 541.16
<b>32 Passivzinsen</b>	<b>1 333 200</b>	<b>1 292 100</b>	<b>1 216 577.89</b>
321 Kurzfristige Schulden	47 000	37 000	42 284.70
322 Mittel- und langfristige Schulden	760 000	750 000	526 741.65
323 Sonderrechnungen	342 200	331 100	444 876.60
329 Übrige Zinsen	184 000	174 000	202 674.94

	Voranschlag 2011	Voranschlag 2010	Rechnung 2009
	Aufwand	Aufwand	Aufwand
<b>33 Abschreibungen</b>	<b>3 608 700</b>	<b>3 629 000</b>	<b>2 392 089.17</b>
330 Finanzvermögen	60 000	60 000	108 305.95
331 Verwaltungsvermögen, ordentliche Abschreibungen	3 384 700	3 410 000	2 018 646.10
332 Verwaltungsvermögen, zusätzliche Abschreibungen	164 000	159 000	265 137.12
<b>34 Anteil und Beiträge ohne Zweckbindung</b>	<b>103 200</b>	<b>45 400</b>	<b>279 900.00</b>
342 Steuerkraftabschöpfung	103 200	45 400	279 900.00
<b>35 Entschädigungen an Gemeinwesen</b>	<b>657 000</b>	<b>773 000</b>	<b>823 981.40</b>
351 Kanton	14 500	14 500	11 639.45
352 Gemeinden, Bezirke und Zweckverbände	642 500	758 500	812 341.95
<b>36 Eigene Beiträge</b>	<b>7 092 200</b>	<b>7 147 000</b>	<b>6 409 831.30</b>
361 Kanton	2 215 000	2 179 000	2 082 116.00
362 Gemeinden, Bezirke und Zweckverbände	560 000	401 000	283 460.05
363 Eigene Anstalten	10 000	12 000	138 976.02
364 Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	65 500	42 000	40 000.00
365 Private Institutionen	746 700	673 000	848 784.50
366 Private Haushalte	3 495 000	3 840 000	3 016 494.73
<b>38 Einlagen Spezialfinanzierungen</b>	<b>329 200</b>	<b>176 000</b>	<b>402 620.31</b>
380 Einlagen Spezialfinanzierungen	329 200	176 000	402 620.31
<b>39 Interne Verrechnungen</b>	<b>3 105 800</b>	<b>3 790 300</b>	<b>3 412 960.54</b>
393 Anteil Kapitalzinsen	1 021 200	1 857 300	1 473 216.30
398 Zuschuss aus Gemeindemitteln	2 084 600	1 933 000	1 939 744.24

## Artengliederung

	Voranschlag 2011	Voranschlag 2010	Rechnung 2009
	Ertrag	Ertrag	Ertrag
<b>4 Ertrag</b>	<b>30 728 300</b>	<b>29 562 600</b>	<b>36 145 596.67</b>
<b>40 Steuern</b>	<b>16 118 200</b>	<b>14 963 000</b>	<b>21 110 639.45</b>
400 Einkommens- und Vermögenssteuern	12 654 200	12 100 000	14 769 638.30
401 Ertrags- und Kapitalsteuern	3 450 000	2 850 000	6 140 375.30
404 Handänderungssteuern			187 586.70
406 Hundesteuern	14 000	13 000	13 039.15
<b>41 Regalien und Konzessionen</b>	<b>92 500</b>	<b>89 800</b>	<b>88 756.00</b>
410 Konzessionen	92 500	89 800	88 756.00
<b>42 Vermögenserträge</b>	<b>3 516 200</b>	<b>3 421 000</b>	<b>3 643 286.94</b>
420 Banken	60 000	50 000	80 351.74
421 Guthaben	45 000	35 000	22 777.90
422 Anlagen des Finanzvermögens	302 000	302 000	301 940.00
423 Liegenschaftserträge Finanzvermögen	349 200	355 000	422 916.05
427 Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen	2 760 000	2 679 000	2 815 301.25
<b>43 Entgelte</b>	<b>5 057 900</b>	<b>4 894 500</b>	<b>4 961 628.06</b>
430 Ersatzabgaben	380 000	370 000	369 005.40
431 Gebühren für Amtshandlungen	271 000	270 000	475 134.66
433 Schulgelder	3 000	4 000	4 600.30
434 Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	2 132 900	1 842 500	1 519 538.65
435 Verkäufe	181 000	181 000	185 634.29
436 Rückerstattungen	1 957 500	2 084 500	2 269 406.21
439 Übrige Entgelte	132 500	142 500	138 308.55
<b>44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung</b>	<b>594 600</b>	<b>487 300</b>	<b>331 900.00</b>
441 Anteile an Kantonseinnahmen	594 600	487 300	331 900.00

# Artengliederung

	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Ertrag		Ertrag		Ertrag	
<b>45 Rückerstattungen von Gemeinwesen</b>	<b>532 000</b>		<b>575 000</b>		<b>313 112.40</b>	
450 Bund	9 000		10 000		8 656.05	
451 Kanton	15 000		12 000		14 572.00	
452 Gemeinden, Bezirke und Zweckverbände	508 000		553 000		289 884.35	
<b>46 Beiträge für eigene Rechnung</b>	<b>1 279 200</b>		<b>1 147 500</b>		<b>1 296 359.50</b>	
460 Bund	74 000		45 000		37 535.70	
461 Kanton	1 066 200		1 061 500		980 967.90	
462 Gemeinden, Bezirke und Zweckverbände					249 855.90	
463 Eigene Anstalten	139 000		41 000		28 000.00	
<b>48 Entnahmen Spezialfinanzierung</b>	<b>431 900</b>		<b>194 200</b>		<b>986 953.78</b>	
480 Entnahmen Spezialfinanzierung	431 900		194 200		986 953.78	
<b>49 Interne Verrechnungen</b>	<b>3 105 800</b>		<b>3 790 300</b>		<b>3 412 960.54</b>	
493 Aufteilung Kapitalzinsen	1 021 200		1 857 300		1 473 216.30	
498 Zuschuss aus Gemeindemitteln	2 084 600		1 933 000		1 939 744.24	
<b>9 Abschluss</b>					<b>5 888 071.13</b>	
	33 683 300	30 728 300	33 464 600	29 562 600	36 145 596.67	36 145 596.67
Aufwandüberschuss		2 955 000		3 902 000		
	<b>33 683 300</b>	<b>33 683 300</b>	<b>33 464 600</b>	<b>33 464 600</b>	<b>36 145 596.67</b>	<b>36 145 596.67</b>

## Laufende Rechnung

	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>0 Allgemeine Verwaltung</b>	<b>5 018 400</b>	<b>2 486 600</b>	<b>5 252 300</b>	<b>2 415 600</b>	<b>5 331 759.54</b>	<b>2 958 991.86</b>
<b>011 Gemeindeversammlung (Legislative)</b>	<i>109 900</i>		<i>130 000</i>		<i>96 069.05</i>	
300.28 Entschädigungen Rechnungsprüfungskommission	11 000		11 000		5 500.00	
300.29 Wahl- und Abstimmungsbüro	11 000		15 000		9 075.00	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	900					
310.20 Drucksachen	50 000		60 000		54 500.95	
310.30 Publikationen	10 000		14 000		9 800.10	
318.31 Rechts- und Beratungskosten	15 000		15 000		6 456.00	
319.10 Übriger Aufwand	12 000		15 000		10 737.00	
<b>012 Behörden (Exekutive)</b>	<i>446 000</i>		<i>431 500</i>		<i>399 058.46</i>	
300.19 Pauschalentschädigungen Gemeinderat	186 000		186 000		186 000.00	
300.29 Kommissionsentschädigungen und Sitzungsgelder	80 000		80 000		38 223.00	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	19 000		18 000		16 503.45	
304.10 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	23 000		24 000		21 882.30	
317.10 Spesenentschädigungen	5 000		4 500		3 180.15	
317.19 Ehrengaben und Repräsentationskosten	78 000		74 000		70 078.06	
318.31 Rechts- und Beratungskosten	25 000		25 000		40 213.45	
319.10 Übriger Aufwand	30 000		20 000		22 978.05	
<b>020 Gemeindeverwaltung</b>	<i>1 739 000</i>	<i>469 500</i>	<i>1 743 000</i>	<i>462 500</i>	<i>1 650 740.87</i>	<i>494 584.25</i>
301.10 Besoldungen	970 000		950 000		930 017.05	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	78 000		73 000		74 463.85	
304.10 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	91 000		88 000		86 937.50	
305.10 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	14 000		14 000		13 385.35	
309.10 Übriger Personalaufwand	46 000		34 000		32 092.25	
310.10 Büromaterial	15 000		15 000		12 622.75	
310.20 Drucksachen, Fachliteratur, Inserate	25 000		30 000		16 479.00	
311.10 Anschaffungen Büromöbiliar und -maschinen	10 000		10 000		11 051.00	
311.11 Anschaffungen EDV	35 000		80 000		81 061.55	
315.10 Unterhalt Büromöbiliar und -maschinen	26 000		24 000		27 273.45	
316.20 Miete, Betrieb und Unterhalt EDV	126 000		114 000		94 837.10	
318.11 Telefon, Fax	14 000		14 000		12 832.77	
318.12 Porti	70 000		70 000		66 145.25	
318.13 Einzugs- und Betreuungskosten	59 000		55 000		58 441.65	
318.14 Aufwand für Amtshandlungen	75 000		77 000		99 865.50	
318.20 Sachversicherungsprämien	27 000		23 000		25 043.75	
319.10 Übriger Aufwand	11 000		11 000		8 158.10	
352.10 Regionales Zivilstandsamt Ausserschwyz	47 000		61 000			
431.10 Gebühren für Amtshandlungen		150 000		150 000		194 124.85
436.10 Rückerstattung Betreuungskosten		50 000		45 000		42 648.75
439.10 Übrige Erträge		500		500		4 986.20
451.10 Kostenbeitrag AHV-Zweigstelle		13 000		12 000		12 209.75
452.10 – Steuereinzugs-Entschädigung		90 000		87 000		87 914.70
452.11 – Zweckverband ARA		10 000		10 000		10 000.00
452.12 – Zweckverband ZAM		30 000		30 000		30 000.00
452.14 – Musikschule		6 000		6 000		6 000.00
463.10 – Alters- und Pflegeheim Biberzelten		8 000		8 000		8 000.00
498.10 – Psychomotorische Therapiestelle Lachen		3 000		3 000		
498.11 – Alterswohnungen		15 000		17 000		17 000.00

	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
498.13 – Abfallbeseitigung		8 000		8 000		8 000.00
498.14 – Zivilstandskreis March						19 000.00
498.15 – Vormundschaft		70 000		70 000		40 000.00
498.16 – Feuerwehr		8 000		8 000		8 000.00
498.17 – Tourismus (zäme LACHEN)		8 000		8 000		6 700.00
<b>025 Zivilstandskreis March</b>					<b>462 887.99</b>	<b>400 848.81</b>
301.10 Besoldungen					238 664.80	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK					18 447.00	
304.10 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse					22 475.90	
305.10 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung					3 234.75	
309.10 Übriger Personalaufwand					2 898.00	
310.10 Büromaterial					1 144.25	
310.20 Drucksachen, Fachliteratur, Inserate					1 441.70	
315.10 Unterhalt und Betrieb Büromobiliar und EDV					25 550.26	
318.14 Aufwand für Amtshandlungen					2 910.00	
318.20 Telefon, Internet					4 477.35	
318.21 Porti, Postgebühren					6 236.08	
318.30 Sachversicherungsprämien					1 500.00	
319.10 Übriger Aufwand					3 459.55	
331.10 Abschreibung auf EDV-Geräten und Büromobiliar					46 000.00	
393.10 Zinsverrechnung					1 400.00	
398.10 Verrechnung Miete und Verwaltungskosten					83 048.35	
431.10 Gebührenerträge für Amtshandlungen						143 992.91
435.10 Verkauf Mobiliar, EDV						7 000.00
462.10 Kostenbeiträge der Gemeinden						249 855.90
<b>029 Bau- und Liegenschaftenverwaltung, Umweltschutzstelle</b>	<b>1 163 500</b>	<b>213 500</b>	<b>1 198 000</b>	<b>198 000</b>	<b>887 701.50</b>	<b>238 210.15</b>
301.10 Besoldungen	840 000		865 000		625 143.65	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	69 000		66 000		51 645.00	
304.10 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	100 000		90 000		83 312.00	
305.10 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	16 000		18 000		12 031.85	
309.10 Übriger Personalaufwand	22 000		18 000		15 051.70	
310.10 Büromaterial	7 000		7 000		6 527.40	
310.20 Drucksachen, Fachliteratur	9 000		9 000		8 764.25	
310.30 Publikationen, Inserate	10 000		12 000		4 522.50	
311.10 Anschaffungen Büromobiliar und -maschinen, EDV	18 000		50 000		10 460.85	
315.10 Unterhalt Büromobiliar und -maschinen	16 000		16 000		16 536.55	
318.11 Telefon, Fax	4 000		4 000		3 374.05	
318.12 Porti	3 500		4 000		2 744.80	
318.31 Rechts- und Beratungskosten	45 000		35 000		45 855.95	
318.32 Baukontrollen	2 000		2 000			
319.10 Übriger Aufwand	2 000		2 000		1 730.95	
431.19 Baubewilligungen		100 000		100 000		111 391.40
436.10 Rückerstattungen						13 817.00
439.10 Übrige Erträge		2 000		2 000		2 001.75
498.10 Verrechnung Abwasserbeseitigung		58 000		52 000		58 000.00
498.11 Verrechnung Abfallbeseitigung		33 000		24 000		33 000.00
498.12 Verrechnung Schulhaus der kaufm. Berufsschule		12 500		12 000		12 000.00
498.13 Verrechnung kombinierte Anlage		8 000		8 000		8 000.00

	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>030 Reisekasse</b>	103 000	85 000	120 000	100 000	93 960.00	77 520.00
319.19 Check-Ankauf	103 000		120 000		93 960.00	
439.19 Check-Verkauf		85 000		100 000		77 520.00
<b>061 Gemeindehaus, Seeplatz 1</b>	43 000	53 000	33 400	36 000	31 951.35	83 209.65
301.10 Besoldungen	5 000		8 500		8 400.80	
303.10 Sozialleistungen	400		700		652.75	
305.10 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	100		100		82.85	
312.10 Energie, Wasser	6 500		6 000		7 374.15	
312.11 Heizkosten	9 000		9 000		4 857.05	
313.10 Verbrauchs- und Reinigungsmaterial	600		600		459.60	
314.10 Baulicher Unterhalt	20 000		7 000		8 907.85	
318.20 Sachversicherungsprämien	900		1 000		837.50	
318.50 Abwasser- und Kehrrechtgebühren	500		500		378.80	
427.10 Liegenschaftserträge		47 000		30 000		7 200.00
498.10 Verrechnung Mietnebenkosten		6 000		6 000		76 009.65
<b>062 Gemeindehaus, Alter Schulhausplatz 1</b>	99 400	23 100	124 000	23 100	139 199.60	21 300.20
301.10 Besoldungen	35 000		34 000		34 981.50	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	2 700		3 500		2 718.95	
304.10 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	4 000		4 000		3 881.60	
305.10 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	500		500		460.50	
312.10 Energie, Wasser	7 700		10 500		10 213.90	
312.11 Heizkosten	23 000		18 000		21 471.15	
313.10 Verbrauchs- und Reinigungsmaterial	3 000		3 000		1 036.90	
314.10 Baulicher Unterhalt	20 000		47 000		61 460.95	
318.20 Sachversicherungsprämien	2 500		2 500		2 123.50	
318.50 Abwasser- und Kehrrechtgebühren	1 000		1 000		850.65	
427.10 Liegenschaftserträge		6 600		6 600		6 600.00
436.10 Rückerstattungen		12 500		12 500		13 200.00
498.10 Verrechnung Miete		4 000		4 000		1 500.00
<b>064 Alter Werkhof, Seefeld 9</b>	3 100	6 000	3 800	6 000	1 028.80	5 100.00
314.10 Baulicher Unterhalt	2 000		2 000		57.60	
318.20 Sachversicherungsprämien	300		300		280.20	
398.10 Verrechnung Werkpersonal	800		1 500		690.00	
427.10 Liegenschaftserträge		6 000		6 000		5 100.00
<b>065 Personalhaus Biberzeldenstrasse 5</b>	4 000	20 000	4 000	20 000	3 649.80	20 000.00
312.11 Heizkosten	2 500		2 500		2 500.00	
314.10 Baulicher Unterhalt	1 000		1 000		815.10	
318.20 Sachversicherungsprämien	500		500		334.70	
463.10 Beiträge APH		20 000		20 000		20 000.00

	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>067 Bürgerheimstrasse 15</b>	<i>218 500</i>	<i>175 000</i>	<i>209 600</i>	<i>175 000</i>	<i>214 238.00</i>	<i>147 054.00</i>
301.10 Besoldungen	82 000		84 000		81 480.55	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	6 500		6 400		6 425.35	
304.10 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	9 500		10 400		9 293.10	
305.10 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	1 200		1 100		1 173.85	
312.10 Energie, Wasser	13 500		16 000		16 242.45	
312.11 Heizkosten	20 000		28 000		15 558.15	
313.10 Verbrauchs- und Reinigungsmaterial	3 000		4 000		2 575.25	
314.10 Baulicher Unterhalt	43 000		21 000		42 637.60	
318.20 Sachversicherungsprämien	1 800		1 700		1 651.20	
318.50 Abwasser- und Kehrrechtgebühren	6 000		7 000		5 302.90	
318.99 Überwachung	32 000		30 000		31 897.60	
427.10 Liegenschaftserträge		140 000		140 000		112 054.00
498.10 Verrechnung Betreuung Bürgerheim		35 000		35 000		35 000.00
<b>070 Schulhaus der Kaufm. Berufsschule, Rosengartenstrasse 12</b>	<i>663 000</i>	<i>810 000</i>	<i>765 700</i>	<i>785 000</i>	<i>774 136.27</i>	<i>812 905.75</i>
301.10 Besoldungen	116 000		116 000		114 192.60	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	8 700		8 400		8 580.60	
304.10 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	13 000		12 700		12 862.60	
305.10 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	1 600		1 600		1 610.80	
312.10 Energie, Wasser	20 000		23 000		25 364.75	
312.11 Heizkosten	20 000		28 000		34 432.30	
313.10 Verbrauchs- und Reinigungsmaterial	7 000		8 000		6 032.60	
314.10 Baulicher Unterhalt	105 000		12 000		17 371.30	
314.19 Betriebskosten Gebäude und Anlagen	20 000		20 000		17 747.00	
318.20 Sachversicherungsprämien	10 000		10 000		9 255.85	
318.50 Abwasser- und Kehrrechtgebühren	1 000		1 000		1 185.95	
332.10 Zusätzliche Abschreibungen	164 000		159 000		154 479.92	
393.10 Zinsverrechnung	164 000		354 000		358 900.00	
398.10 Verrechnung Verwaltungskosten	12 700		12 000		12 120.00	
427.10 Liegenschaftserträge		810 000		785 000		812 905.75
<b>071 Kombinierte Anlage, Polizeihauptposten Ausserschwyz, Alpenblickstrasse 22</b>	<i>426 000</i>	<i>631 500</i>	<i>489 300</i>	<i>610 000</i>	<i>541 734.95</i>	<i>628 745.75</i>
301.10 Besoldungen	89 000		86 500		87 020.00	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	7 000		6 800		6 762.55	
304.10 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	10 000		9 500		9 828.60	
305.10 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	1 300		1 200		1 234.60	
312.10 Energie, Wasser	6 000		6 000		6 551.95	
312.11 Heizkosten	10 000		11 000		12 483.15	
313.10 Verbrauchs- und Reinigungsmaterial	3 000		3 800		2 082.40	
314.10 Baulicher Unterhalt	18 000		10 000		36 592.50	
314.19 Betriebskosten Gebäude und Anlagen	4 000		6 000		3 048.95	
318.20 Sachversicherungsprämien	5 200		5 000		4 955.90	
318.50 Abwasser- und Kehrrechtgebühren	1 500		1 500		1 374.35	
319.10 Übriger Aufwand	1 000		1 000			
331.10 Ordentliche Abschreibungen	223 000		242 000		263 000.00	
393.10 Zinsverrechnung	39 000		91 000		98 800.00	
398.10 Verrechnung Verwaltungskosten	8 000		8 000		8 000.00	
427.10 Liegenschaftserträge		430 000		414 000		429 168.10
498.10 Verrechnung Miete und Hauswartung		201 500		196 000		199 577.65

	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>073 Rathaus, Rathausplatz 1</b>					35 402.90	29 513.30
301.10 Besoldungen					5 663.30	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK					440.25	
305.10 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung					9.10	
312.10 Energie, Wasser					1 500.70	
312.11 Heizkosten					5 011.45	
314.10 Baulicher Unterhalt, Verbrauchsmaterial					2 778.10	
316.10 Miete					18 000.00	
318.20 Sachversicherungsprämien					2 000.00	
427.10 Liegenschaftserträge						23 013.30
498.10 Verrechnung Miete						6 500.00
<b>1 Öffentliche Sicherheit</b>	<b>1 119 900</b>	<b>779 900</b>	<b>956 700</b>	<b>660 400</b>	<b>857 284.80</b>	<b>627 354.05</b>
<b>100 Vermessung</b>	<i>23 000</i>	<i>1 000</i>	<i>27 000</i>		<i>1 895.50</i>	
318.19 Nachführungskosten	23 000		27 000		1 895.50	
460.10 Bundesbeitrag		1 000				
<b>103 Betreuungswesen</b>	<i>89 000</i>		<i>91 800</i>		<i>109 110.75</i>	
301.10 Besoldungen	60 000		60 000		64 005.30	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	8 200		8 500		8 676.75	
304.10 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse					7 777.60	
305.10 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	1 900		2 300		1 767.40	
310.10 Büromaterial	4 000		5 000		2 840.25	
310.20 Drucksachen, Fachliteratur	1 000		2 000		467.05	
315.10 Unterhalt Büromobiliar und -maschinen, EDV	6 000		6 000		5 747.30	
316.11 Raumkosten	900		1 000		900.00	
319.10 Übriger Aufwand	1 000		1 000		967.80	
398.10 Verrechnung Miete	6 000		6 000		15 961.30	
<b>104 Vormundschaft</b>	<i>135 000</i>	<i>45 000</i>	<i>135 000</i>	<i>40 000</i>	<i>100 664.60</i>	<i>53 800.60</i>
300.19 Entschädigungen	10 000		10 000		8 600.60	
319.10 Übriger Aufwand	20 000		20 000		17 064.00	
398.10 Verrechnung Vormundschaftssekretär und Sozialamt	105 000		105 000		75 000.00	
439.10 Übrige Erträge		45 000		40 000		53 800.60
<b>106 Marktwesen</b>	<i>171 900</i>	<i>128 900</i>	<i>155 500</i>	<i>100 500</i>	<i>120 551.05</i>	<i>78 308.00</i>
300.29 Kommissionsentschädigungen	29 700		35 000		35 920.60	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	2 800		2 500		2 680.35	
310.30 Publikationen, Inserate	11 000		15 000		18 036.08	
311.30 Anschaffungen Mobiliar, Maschinen, Geräte	2 000		19 000			
319.10 Übriger Sachaufwand	62 900		69 000		54 227.02	
319.12 Jubiläumsschilbi	50 000					
398.10 Verrechnung Werkpersonal	13 500		15 000		9 687.00	
434.19 Platz- und Standgebühren		78 900		100 500		78 308.00
480.10 Entnahme aus Reserve für Soziales, Sport, Kultur- und Standortförderung		50 000				

	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>107 Wirtschaftswesen</b>		18 500		18 800		22 126.00
410.10 Abgaben, Gebühren und Kosten		12 000		12 000		11 350.00
410.11 Automaten- und Plakatgebühren		500		800		646.00
431.19 Verlängerungen		6 000		6 000		10 130.00
<b>120 Vermittler</b>	30 300	15 000	27 100	14 000	27 123.30	15 495.50
301.10 Besoldungen	22 000		20 000		18 910.00	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	1 800		1 600		1 495.85	
311.10 Anschaffungen Büromöbiliar und -maschinen	2 000		1 000		1 150.00	
319.10 Übriger Aufwand	2 000		2 000		3 067.45	
398.10 Verrechnung Miete	2 500		2 500		2 500.00	
431.19 Vermittlergebühren		15 000		14 000		15 495.50
<b>140 Feuerwehr (Spezialfinanzierung)</b>	497 700	497 700	414 400	414 400	388 943.40	388 943.40
301.10 Besoldungen	25 000		21 500		19 700.00	
301.18 Sold für Übungszwecke und Aktiveinsätze	25 000		25 000		20 296.00	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	600		600		430.55	
306.10 Uniformen, Dienstanzüge	10 000		10 000		6 939.37	
309.10 Übriger Personalaufwand	30 000		8 500		8 405.30	
309.12 Instruktionkurse	20 000		24 000		11 605.20	
310.20 Büromaterial, Drucksachen, Inserate	7 000		7 500		3 661.40	
311.40 Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	120 000		46 000		62 354.00	
313.10 Verbrauchs- und Reinigungsmaterial	3 000		2 500		2 944.70	
313.11 Treibstoff für Fahrzeuge und Geräte	2 000		2 000		1 266.55	
313.12 Löschstoffe, Ölbindemittel	500		500		692.05	
315.40 Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Ausrüstungen	25 000		14 000		17 629.57	
318.11 Telefon- und Alarmdienst	6 000		6 000		5 484.55	
318.20 Sachversicherungsprämien	3 500		3 500		3 274.70	
318.99 Feuerschauer	1 000		1 000		1 684.75	
319.10 Übriger Aufwand	6 000		5 000		5 803.20	
331.10 Ordentliche Abschreibungen	80 000		104 000			
363.49 Hydrantenbeitrag an Wasserversorgung	10 000		12 000		8 070.00	
365.19 Gemeindebeitrag an Feuerwehr	5 500		5 000		5 400.25	
380.10 Rechnungsüberschuss					92 435.31	
393.10 Zinsverrechnung	5 600		7 800			
398.10 Verrechnung Miete und Verwaltungskosten	112 000		108 000		110 865.95	
430.10 Ersatzabgaben		380 000		370 000		369 005.40
436.10 Rückerstattungen Dritter		5 000		5 000		4 438.00
461.10 Kantonsbeitrag		12 000		3 500		2 500.00
480.10 Rechnungsdefizit		84 800		21 600		
493.10 Verzinsung Reserve		15 900		14 300		13 000.00
<b>150 Militär</b>	118 200		52 200		61 701.50	
301.10 Besoldungen	3 000		3 500		2 032.65	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	200		300		155.80	
310.20 Drucksachen, Fachliteratur	1 000		1 000		952.25	
312.10 Energie, Wasser	1 800		1 000		1 745.05	
314.10 Baulicher Unterhalt	70 000		6 500		2 527.50	
318.11 Telefon, Fax	300		300		268.70	
318.20 Sachversicherungsprämien	800		800		706.65	
319.10 Übriger Aufwand	800		800		752.30	
331.10 Ordentliche Abschreibungen	16 000		11 000		25 975.85	
352.40 Betriebskostenanteil Gemeinde Altendorf	20 000		20 000		16 684.75	
365.10 Beiträge an Schiessvereine	1 500		1 500			
393.10 Interne Zinsverrechnung	2 800		5 500		9 900.00	

	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>160 Zivilschutz</b>	<i>54 800</i>	<i>73 800</i>	<i>53 700</i>	<i>72 700</i>	<i>47 294.70</i>	<i>68 680.55</i>
301.10 Besoldungen	12 000		13 000		10 812.35	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	1 100		1 300		993.20	
304.10 Arbeitgeberbeitrag Pensionskasse	1 000		1 000			
310.10 Büromaterial, Drucksachen, Inserate	500		500		247.50	
311.10 Anschaffungen Einrichtungen, EDV, Büromobiliar und -maschinen	500		1 000			
311.49 Anschaffungen Ausrüstungen			500			
314.49 Unterhalt Schutzräume und Sirenenanlage	6 000		5 500		5 395.40	
318.11 Telefon, Fax, Porti	1 200		900		1 095.80	
318.20 Sachversicherungsprämien	1 000		1 000		965.10	
318.96 Ausbildungskurse	2 000		2 000		1 734.80	
318.99 Gemeindeführungsstab	7 000		4 000		4 986.40	
319.10 Übriger Aufwand	1 000		2 000		144.40	
398.10 Verrechnung Miete	21 500		21 000		20 919.75	
427.10 Liegenschaftserträge		7 800		7 800		7 800.00
452.10 Kostenbeiträge der Gemeinde Altendorf		10 000		8 000		7 939.05
493.10 Verzinsung Reserve		56 000		56 900		52 941.50
<b>2 Bildung</b>	<b>9 960 100</b>	<b>3 257 100</b>	<b>9 832 700</b>	<b>3 050 600</b>	<b>8 748 903.40</b>	<b>2 738 393.94</b>
<b>200 Kindergarten</b>	<i>986 500</i>	<i>192 500</i>	<i>952 500</i>	<i>179 800</i>	<i>875 638.89</i>	<i>173 000.00</i>
302.10 Besoldungen	800 000		760 000		698 742.15	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	63 000		59 000		55 291.50	
304.10 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	65 000		76 000		76 934.60	
305.10 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	11 000		10 000		9 857.05	
309.10 Übriger Personalaufwand	3 000		3 000		2 463.70	
310.50 Schul- und Verbrauchsmaterial	25 000		23 000		16 934.59	
311.30 Anschaffungen Mobiliar	12 000		12 000		9 799.00	
315.10 Unterhalt Mobiliar, Maschinen und Geräte	3 000		5 000		2 049.15	
317.11 Ausflüge, Lager, Aktivitäten	3 500		3 500		3 340.30	
319.10 Übriger Aufwand	1 000		1 000		226.85	
461.10 Beiträge vom Kanton		192 500		179 800		173 000.00
<b>210 Primarschule</b>	<i>5 036 000</i>	<i>735 700</i>	<i>4 922 500</i>	<i>742 700</i>	<i>4 426 443.02</i>	<i>661 762.90</i>
302.10 Besoldungen	3 810 000		3 750 000		3 343 861.95	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	292 000		289 000		256 665.65	
304.10 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	364 000		357 000		304 385.65	
305.10 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	54 000		50 000		47 113.65	
309.10 Übriger Personalaufwand	23 000		23 000		17 575.50	
310.50 Schul- und Verbrauchsmaterial	210 000		200 000		199 939.32	
311.30 Anschaffungen Mobiliar, Maschinen, Geräte	140 000		130 000		99 676.20	
315.10 Unterhalt Mobiliar, Maschinen und Geräte	70 000		65 000		63 176.75	
317.11 Ausflüge, Lager, Aktivitäten	60 000		45 000		39 641.20	

	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
319.10 Übriger Aufwand	3 000		3 000		1 855.45	
365.10 Ausserkommunale Schulgelder	10 000		10 500		52 551.70	
436.10 Rückerstattungen Dritter		15 000		15 000		14 071.20
452.10 Kostenbeiträge Bezirk und Gemeinden		50 000		100 000		47 791.70
461.10 Beiträge vom Kanton		670 700		627 700		599 900.00
<b>214 Musikschule</b>	<b>230 000</b>		<b>237 000</b>		<b>228 477.05</b>	
362.10 Beitrag an Verein Musikschule Lachen-Altendorf	230 000		237 000		228 477.05	
<b>218 Allgemeine Schuldienste / Schülerverpflegung</b>	<b>84 100</b>	<b>39 000</b>	<b>84 400</b>	<b>39 000</b>	<b>81 357.75</b>	<b>39 792.30</b>
300.10 Entschädigungen	50 000		47 000		52 081.95	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	3 900		3 700		4 054.30	
318.20 Sachversicherungsprämien	2 500		3 000		2 747.45	
318.22 Prämie Schülerunfallversicherung	1 200		1 200		1 109.90	
318.89 Mahlzeiten-Ankauf	24 000		24 000		20 378.60	
319.10 Übriger Aufwand	2 500		5 500		985.55	
433.10 Schülerbetreuung		3 000		4 000		4 600.30
435.89 Schülerverpflegung		36 000		35 000		35 192.00
<b>219 Schulverwaltung</b>	<b>441 500</b>		<b>401 600</b>		<b>364 900.95</b>	
301.10 Besoldungen	280 000		270 000		230 800.25	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	22 000		21 000		17 934.75	
304.10 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	25 000		18 000		22 888.90	
305.10 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	4 000		3 600		3 313.95	
309.10 Übriger Personalaufwand	15 000		15 000		7 844.20	
310.10 Büromaterial, Drucksachen, Inserate	25 000		22 000		27 405.85	
311.30 Anschaffungen Büromöbiliar und -maschinen	23 000		12 000		9 356.25	
315.10 Unterhalt Büromöbiliar und -maschinen	5 000		1 000		2 154.65	
318.11 Telefon, Fax, Porti	15 000		13 000		14 432.85	
318.31 Schulentwicklung	25 000		25 000		26 609.55	
319.10 Übriger Aufwand	2 500		1 000		2 159.75	
<b>220 Sonderschulen</b>	<b>320 000</b>	<b>120 000</b>	<b>410 000</b>	<b>15 000</b>	<b>409 738.30</b>	<b>35 197.25</b>
361.49 Beiträge an Kanton	320 000		410 000		355 555.30	
362.49 Beiträge an psychomotorische Therapiestelle Pfäffikon					54 183.00	
436.10 Rückerstattungen		120 000		15 000		35 197.25
<b>221 Psychomotorische Therapiestelle Lachen</b>	<b>369 600</b>	<b>203 000</b>	<b>359 100</b>	<b>205 000</b>		
302.10 Besoldungen	240 000		195 000			
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	18 500		15 000			
304.10 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	24 000		18 500			
305.10 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	3 500		2 700			
309.10 Übriger Personalaufwand	4 000		5 000			
310.50 Schul- und Therapiematerial	6 000		12 000			
311.30 Mobilien, Maschinen, Geräte, EDV	2 000		35 000			
318.10 Dienstleistungen und Honorare	3 000		5 000			
319.10 Übriger Aufwand	5 000		6 000			

	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
331.10 Ordentliche Abschreibungen	11 800		13 000			
393.10 Interne Zinsverrechnung	1 800		1 900			
398.10 Verrechnung Miete Therapieräume	42 000		42 000			
398.20 Verrechnung Mietnebenkosten	5 000		5 000			
398.30 Verrechnung Verwaltung und Administration	3 000		3 000			
452.10 Verrechnung Therapiestunden Gemeinden		203 000		205 000		
<b>24 Schulliegenschaften und Anlagen</b>	<b>2 492 400</b>	<b>1 966 900</b>	<b>2 465 600</b>	<b>1 869 100</b>	<b>2 362 347.44</b>	<b>1 828 641.49</b>
<b>241 Betrieb</b>	<b>789 900</b>	<b>789 900</b>	<b>716 100</b>	<b>716 100</b>	<b>662 562.49</b>	<b>662 562.49</b>
301.10 Besoldungen Abwarte	510 000		495 000		477 217.10	
301.11 Besoldungen Aushilfen	34 000		34 000		33 729.30	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	40 000		38 000		37 704.30	
304.10 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	45 000		45 000		42 283.80	
305.10 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	10 000		9 000		9 035.90	
309.10 Übriger Personalaufwand	11 000		14 000		5 930.30	
311.40 Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	38 000		3 000		1 246.95	
314.11 Unterhalt Plätze und Anlagen	56 000		25 000		23 022.59	
315.40 Unterhalt Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	4 000		3 000		3 713.10	
318.99 Dienstleistungen Dritter	23 000		22 000		22 054.15	
331.10 Ordentliche Abschreibungen	6 000		6 000			
393.10 Interne Zinsverrechnung	900		1 600			
398.10 Verrechnung Löhne (von anderen Dienststellen)	12 000		20 500		6 625.00	
436.10 Kostenbeitrag Dritter						300.00
498.10 Verrechnung Schulbetrieb		789 900		716 100		662 262.49
<b>242 Kindergarten, Landsgemeindeweg 12</b>	<b>32 700</b>		<b>32 800</b>		<b>30 818.55</b>	
312.10 Energie, Wasser	5 500		5 500		7 186.65	
313.10 Verbrauchs- und Reinigungsmaterial	1 000		1 000		1 073.50	
314.10 Baulicher Unterhalt	7 000		6 000		3 646.40	
318.20 Sachversicherungsprämien	700		800		612.00	
398.10 Verrechnung Hauswartung	18 500		19 500		18 300.00	
<b>244 Primarschulhaus 1936, Äussere Haab 8–9</b>	<b>308 800</b>		<b>319 800</b>		<b>284 989.84</b>	
311.30 Anschaffungen Mobiliar, Maschinen, Geräte			5 000		58.90	
312.10 Energie, Wasser	6 000		13 500		7 312.50	
312.11 Heizkosten	25 000		25 000		11 716.05	
313.10 Verbrauchs- und Reinigungsmaterial	7 000		7 000		5 727.65	
314.10 Baulicher Unterhalt	22 000		12 000		11 094.55	
318.20 Sachversicherungsprämien	3 500		3 000		2 887.50	
318.50 Abwasser- und Kehrrechtgebühren	1 500		2 000		1 403.00	
331.10 Ordentliche Abschreibungen	95 000		97 000		100 000.00	
393.10 Zinsverrechnung	11 200		26 800		31 500.00	
398.10 Verrechnung Schulbetrieb	137 600		128 500		113 289.69	
<b>245 Schulhaus am Park, Äussere Haab 10</b>	<b>606 500</b>	<b>986 000</b>	<b>712 600</b>	<b>962 000</b>	<b>704 178.65</b>	<b>973 747.50</b>
312.10 Energie, Wasser	24 000		24 000		29 806.75	
312.11 Heizkosten	30 000		30 000		23 041.55	
313.10 Verbrauchs- und Reinigungsmaterial	14 000		12 000		14 753.35	
314.10 Baulicher Unterhalt	46 000		72 000		70 157.70	
314.19 Betriebskosten Gebäude und Anlagen	33 000		25 000		29 095.90	

	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
318.20 Sachversicherungsprämien	10 500		10 000		9 984.80	
318.50 Abwasser- und Kehrrechtgebühren	5 000		5 000		6 338.60	
331.10 Ordentliche Abschreibungen	190 000		260 000		263 000.00	
393.10 Zinsverrechnung	33 000		75 600		76 000.00	
398.10 Verrechnung Schulbetrieb	221 000		199 000		182 000.00	
427.11 Mietzinserträge		710 000		702 000		700 335.00
436.10 Kostenbeiträge des Bezirkes		276 000		260 000		273 412.50
<b>246 Schulhausanlage Seefeld, Seestrasse 36/38</b>	<b>390 600</b>	<b>110 000</b>	<b>360 200</b>	<b>110 000</b>	<b>319 768.87</b>	<b>109 970.00</b>
311.30 Anschaffungen Mobiliar, Maschinen, Geräte	6 000					
312.10 Energie, Wasser	28 000		28 000		37 173.10	
312.11 Heizkosten	50 000		60 000		43 729.20	
313.10 Verbrauchs- und Reinigungsmaterial	12 000		10 000		14 230.90	
314.10 Baulicher Unterhalt	92 000		70 000		50 123.37	
318.20 Sachversicherungsprämien	8 000		8 000		7 716.50	
318.50 Abwasser- und Kehrrechtgebühren	4 500		4 000		5 252.45	
331.10 Ordentliche Abschreibungen	12 000		14 000		14 343.35	
393.10 Zinsverrechnung	2 100		5 200		2 200.00	
398.10 Verrechnung Schulbetrieb	176 000		161 000		145 000.00	
427.11 Mietzinserträge		110 000		110 000		109 970.00
<b>247 Turnhalle, Äussere Haab 11</b>	<b>52 900</b>	<b>6 000</b>	<b>46 100</b>	<b>6 000</b>	<b>44 664.04</b>	<b>5 570.00</b>
312.10 Energie, Wasser	1 500		1 200		2 158.15	
312.11 Heizkosten	5 000		5 000		4 295.90	
313.10 Verbrauchs- und Reinigungsmaterial	2 000		2 000		1 934.40	
314.10 Baulicher Unterhalt	9 500		10 000		7 054.19	
318.20 Sachversicherungsprämien	900		900		805.10	
318.50 Abwasser- und Kehrrechtgebühren	1 000		1 000		1 416.30	
398.10 Verrechnung Schulbetrieb	33 000		26 000		27 000.00	
434.11 Benützungsgebühren		6 000		6 000		5 570.00
<b>248 Doppelturnhalle mit Lehrschwimmbecken «Seefeld», Seestrasse 31</b>	<b>311 000</b>	<b>75 000</b>	<b>278 000</b>	<b>75 000</b>	<b>315 365.00</b>	<b>76 791.50</b>
311.30 Anschaffungen Mobiliar, Maschinen, Geräte			2 000			
312.10 Energie, Wasser	33 000		38 000		42 800.95	
312.11 Heizkosten	34 000		34 000		29 200.00	
313.10 Verbrauchs- und Reinigungsmaterial	10 000		10 000		8 474.10	
314.10 Baulicher Unterhalt	70 000		40 000		104 818.50	
318.20 Sachversicherungsprämien	5 400		5 000		5 107.90	
318.50 Abwasser- und Kehrrechtgebühren	7 000		8 000		8 963.55	
331.10 Ordentliche Abschreibungen	9 000		10 000			
393.10 Zinsverrechnung	1 600		2 000			
398.10 Verrechnung Schulbetrieb	141 000		129 000		116 000.00	
434.11 Benützungsgebühren		75 000		75 000		76 791.50

	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>3 Kultur und Freizeit</b>	<b>1 645 100</b>	<b>288 100</b>	<b>1 776 200</b>	<b>272 000</b>	<b>2 038 480.20</b>	<b>491 475.90</b>
<b>300 Kulturförderung</b>	<i>199 500</i>	<i>82 000</i>	<i>180 000</i>	<i>67 000</i>	<i>157 373.55</i>	<i>36 360.00</i>
311.10 Kulturanschaffungen	12 500		38 000		6 180.00	
316.11 Raumkosten	37 000		37 000		36 360.00	
318.99 Kulturförderung	78 000		80 000		90 546.55	
365.11 Jubiläumsbeiträge	15 000		10 000		12 500.00	
365.12 Betriebsbeitrag an Verein Mediothek Lachen	45 000					
398.10 Verrechnung Werkpersonal	12 000		15 000		11 787.00	
436.10 Rückerstattungen Dritter				30 000		
480.10 Entnahme aus Reserve für Soziales, Sport, Kultur- und Standortförderung		82 000		37 000		36 360.00
<b>330 Hafен-, See- und übrige öffentliche Parkanlagen</b>	<i>560 400</i>	<i>63 600</i>	<i>648 000</i>	<i>63 100</i>	<i>679 959.65</i>	<i>61 280.00</i>
311.40 Anschaffungen	24 000		10 000		16 042.45	
312.10 Energie, Wasser	10 000		10 500		8 712.05	
314.11 Betrieb und Unterhalt Plätze und Anlagen	140 000		120 000		122 681.20	
318.20 Sachversicherungsprämien	400		500		358.20	
318.99 Überwachung	18 000		24 000		17 210.30	
331.10 Ordentliche Abschreibung	255 000		278 000		301 790.45	
365.10 Beitrag an Betrieb Mobile Eisbahn	50 000		50 000		50 000.00	
393.10 Zinsverrechnung	45 000		139 000		145 825.00	
398.10 Verrechnung Werkpersonal	18 000		16 000		17 340.00	
427.10 Liegenschaftserträge Pachtzinsen Pavillon		12 600		12 600		10 800.00
461.10 Kantonsbeitrag		1 000		500		480.00
480.10 Entnahme aus Reserve für Soziales, Sport, Kultur- und Standortförderung		50 000		50 000		50 000.00
<b>331 Bootshafen</b>	<i>119 100</i>	<i>126 000</i>	<i>157 500</i>	<i>126 000</i>	<i>154 435.80</i>	<i>126 608.00</i>
301.10 Besoldungen	7 000					
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	500					
305.10 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	100					
312.10 Energie, Wasser	500		1 000		149.30	
313.10 Verbrauchsmaterial	1 000		2 000			
314.11 Betrieb und Unterhalt	8 000		15 000		4 301.50	
318.99 Überwachung	6 000		5 000		5 800.00	
331.10 Ordentliche Abschreibungen	81 000		88 000		96 000.00	
393.10 Zinsverrechnung	14 000		44 000		47 675.00	
398.10 Verrechnung Werkpersonal	1 000		2 500		510.00	
434.19 Bootsstandmieten		126 000		126 000		126 608.00
<b>34 Sport- und Freizeitanlagen</b>	<i>765 100</i>	<i>16 500</i>	<i>790 700</i>	<i>15 900</i>	<i>1 046 711.20</i>	<i>267 227.90</i>
<b>341 Allgemeines</b>					<i>87 227.90</i>	<i>87 227.90</i>
301.10 Besoldungen					69 620.15	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK					5 912.10	
304.10 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse					10 603.90	
305.10 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung					1 091.75	
498.10 Verrechnung Löhne						87 227.90

	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>342 Sportplätze nördlich Primarschulhaus 1936 und Doppelturnhalle «Seefeld»</b>	<i>153 800</i>	<i>5 500</i>	<i>193 500</i>	<i>5 300</i>	<i>188 841.00</i>	
301.10 Besoldungen	26 000		25 000			
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	2 100		2 000			
304.10 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	3 800		3 500			
305.10 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	400		300			
311.30 Anschaffungen			26 000			
316.13 Pachtzins für Sportplatz nördlich Primarschulhaus 1936	4 699		4 699		4 640.00	
316.14 Pachtzins für Sportplatz nördlich Turnhalle «Seefeld»	1		1		1.00	
331.10 Ordentliche Abschreibung	61 000		65 000		86 000.00	
364.40 Unterhalts- und Betriebskostenbeitrag an Genossenschaft Sport und Freizeit	45 000		40 000		40 000.00	
393.10 Zinsverrechnung	10 800		27 000		32 300.00	
398.10 Verrechnung Löhne					25 900.00	
498.10 Verrechnung Löhne		5 500		5 300		
<b>343 Sport- und Freizeitanlagen «Peterswinkel»</b>	<i>270 000</i>	<i>11 000</i>	<i>301 600</i>	<i>10 600</i>	<i>447 104.50</i>	<i>180 000.00</i>
301.10 Besoldungen	52 000		50 000			
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	4 200		4 000			
304.10 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	7 600		7 500			
305.10 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	800		700			
311.10 Anschaffungen Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge			25 000			
313.10 Verbrauchsmaterial	1 500		2 500		510.85	
314.10 Baulicher Unterhalt	25 000		15 000		6 901.10	
316.13 Baurechtszinsen	73 000		70 500		70 474.95	
318.10 Dienstleistungen, Honorare	4 500		4 000		4 079.70	
331.10 Ordentliche Abschreibungen	82 000		89 000		97 000.00	
364.40 Unterhalts- und Betriebskostenbeitrag an Genossenschaft Sport und Freizeit	5 000					
365.10 Beitrag an FC Lachen/Altendorf Erneuerung Allwetterplatz Peterswinkel					180 000.00	
393.10 Zinsverrechnung	14 400		33 400		36 300.00	
398.10 Verrechnung Löhne					51 837.90	
480.10 Entnahme aus Reserve für Soziales, Sport, Kultur- und Standortförderung						180 000.00
498.10 Verrechnung Löhne		11 000		10 600		
<b>344 Strandbad «Seefeld»</b>	<i>275 300</i>		<i>229 600</i>		<i>260 937.80</i>	
314.10 Baulicher Unterhalt	64 000		18 500		6 837.80	
331.10 Ordentliche Abschreibungen	91 000		90 000		88 000.00	
364.40 Unterhalts- und Betriebsbeitrag an Sport und Freizeit	10 000					
365.10 Beitrag Badieintritte LachnerInnen	35 000		35 000		75 000.00	
393.10 Zinsverrechnung	15 300		32 100		33 100.00	
398.10 Verrechnung Badwart	60 000		54 000		58 000.00	
<b>345 Benützung von Turnhallen</b>	<i>50 000</i>		<i>50 000</i>		<i>50 000.00</i>	
316.10 Betriebskosten-Beitrag an Kaufmännische Berufsschule	50 000		50 000		50 000.00	

	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>346 Beiträge an Sportvereine</b>	16 000		16 000		12 600.00	
365.19 Verschiedene Beiträge	16 000		16 000		12 600.00	
<b>350 Jugendarbeit</b>	1 000					
365.10 Beiträge private Institutionen	1 000					
<b>4 Gesundheit</b>	<b>494 200</b>		<b>430 500</b>		<b>413 589.80</b>	
<b>440 Ambulante Krankenpflege</b>	401 000		352 300		309 818.10	
317.12 Fahrtentschädigungen	5 000		5 000		3 630.00	
319.10 Übriger Aufwand	300		300		213.10	
365.10 Betriebsbeitrag an Spitex Untermarch	390 000		345 000		305 025.00	
365.19 Verschiedene Beiträge	5 700		2 000		950.00	
<b>460 Schulgesundheitsdienst</b>	20 200		20 200		18 836.05	
301.10 Besoldungen	6 000		6 000		5 147.15	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	500		500		407.25	
318.97 Schulärztliche Untersuchung	1 700		1 700		1 835.00	
318.98 Zahnärztliche Untersuchung	12 000		11 000		10 912.70	
319.10 Übriger Aufwand	2 000		1 000		533.95	
<b>470 Lebensmittelkontrolle</b>	6 000		6 000		5 762.45	
318.99 Kostenanteil Laboratorium der Urkantone	6 000		6 000		5 762.45	
<b>490 Übriges Gesundheitswesen</b>	35 000		19 000		19 802.50	
362.10 schweiz.bewegt Velovignetten für Reichenburg					800	
365.11 Beiträge an Verein Mütter-/Väterberatung March	35 000		19 000		19 002.50	
<b>491 Seerettungsdienst</b>	30 000		33 000		59 370.70	
352.40 Kostenanteil für regionalen Seerettungsdienst	30 000		33 000		59 370.70	
<b>5 Soziale Wohlfahrt</b>	<b>7 269 100</b>	<b>2 347 500</b>	<b>7 475 200</b>	<b>2 535 900</b>	<b>5 500 036.40</b>	<b>2 896 265.68</b>
<b>500 Sozialversicherungen</b>	1 380 000		1 172 000		872 431.00	
361.10 Beiträge an AHV und IV					3 811.00	
361.11 Beiträge an Ergänzungsleistungen	1 050 000		1 008 000		868 620.00	
362.00 KVG Pflegefinanzierung	330 000		164 000			

	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>520 Krankenversicherung</b>	490 000	230 000	518 000	295 000	407 379.65	230 472.40
361.10 Beiträge an Kanton	160 000		188 000		149 868.00	
366.20 Bevorschusste Prämien für Krankenversicherung	330 000		330 000		257 511.65	
436.10 Rückerstattungen		230 000		295 000		230 472.40
<b>571 Alters- und Pflegeheim «Biberzelten»</b>	527 000	111 000	624 000	13 000	257 950.97	130 906.02
<b>571.00 Alters- und Pflegeheim, Biberzeltenstrasse 3</b>	527 000	111 000	624 000	13 000	257 950.97	130 906.02
314.10 Baulicher Unterhalt					58 346.45	
331.10 Abschreibung Erweiterungsbau	353 000		450 000		61 398.50	
331.30 Ordentliche Abschreibungen	9 900		11 000			
363.10 Eigene Beiträge					130 906.02	
380.10 Betriebsgewinn / Einlage Reserve	99 300					
393.10 Zinsverrechnung Erweiterungsbau	63 000		161 000		7 300.00	
393.30 Interne Zinsverrechnung	1 800		2 000			
463.10 Beiträge APH		111 000		13 000		
480.10 Betriebsdefizit / Entnahme Reserve						130 906.02
<b>579 Alterswohnungen</b>	861 100	524 500	858 900	517 900	468 219.45	635 740.10
301.10 Besoldungen	89 000		82 500		84 399.45	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	6 300		6 500		5 967.30	
304.10 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	8 000		7 500		7 587.70	
305.10 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	1 200		1 100		1 115.25	
311.30 Anschaffungen	3 000		3 000		386.55	
312.10 Energie, Wasser	27 000		29 000		32 907.60	
312.11 Heizkosten	90 000		90 000		107 107.00	
313.10 Verbrauchs- und Reinigungsmaterial	5 000		6 000		1 948.60	
314.10 Baulicher Unterhalt	29 000		40 000		37 710.85	
315.30 Unterhalt Mobiliar, Maschinen, Geräte, Werkzeuge	1 000		1 000		243.25	
318.11 Telefon, Fax	1 000		800		1 113.35	
318.19 Betriebskosten GGA	10 000		10 000		12 478.60	
318.20 Sachversicherungsprämien	4 600		4 500		4 407.30	
318.50 Abwasser- und Kehrrechtgebühren	12 000		12 000		13 362.75	
319.10 Übriger Aufwand	4 000		4 000		3 231.90	
331.10 Ordentliche Abschreibungen	458 000		458 000		103 252.00	
393.10 Zinsverrechnung	97 000		86 000		34 000.00	
398.10 Verrechnung Verwaltungskosten	15 000		17 000		17 000.00	
427.10 Liegenschaftserträge		480 000		465 000		590 355.10
452.10 Kostenbeitrag Alters- und Pflegeheim (Anteil Heizkosten)		40 000		44 000		36 475.00
493.10 Zinsverrechnung auf Reserve		4 500		8 900		8 910.00
<b>580 Wirtschaftliche Sozialhilfe</b>	2 935 000	1 220 000	3 280 000	1 500 000	2 497 970.84	1599 652.51
366.20 Schweizer Bürger in der Gemeinde	1 500 000		2 000 000		1 256 222.31	
366.21 Gemeindebürger in anderen Kantonen	25 000		40 000		15 829.25	
366.22 Ausländer	800 000		800 000		719 930.10	
366.23 Unterstützung anerkannte Flüchtlinge (F-Status und 7+)	140 000		50 000		121 984.00	

	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
366.26 Alimentenbevorschussung	430 000		350 000		358 197.18	
366.27 Alimenteninkasso	40 000		40 000		25 808.00	
436.20 Persönliche Rückerstattungen		500 000		350 000		540 137.75
436.21 Verwandtenbeiträge				10 000		
436.26 Rückerstattungen Alimentenbevorschussung		40 000		50 000		24 936.91
436.27 Rückerstattungen Alimenteninkasso		40 000		40 000		25 322.00
436.29 Vereinnahmte Leistungen von Krankenkassen, Renten und Ergänzungsleistungen		600 000		900 000		972 587.60
461.10 Rückerstattungen anderer Kantone		40 000		150 000		36 668.25
<b>581 Asylwesen</b>	<b>230 000</b>	<b>195 000</b>	<b>230 000</b>	<b>150 000</b>	<b>261 012.24</b>	<b>232 462.15</b>
366.22 Unterstützungsbeiträge	230 000		230 000		261 012.24	
436.20 Persönliche Rückerstattungen		45 000		50 000		64 042.50
461.10 Rückerstattungen vom Kanton		150 000		100 000		168 419.65
<b>589 Übrige Sozialhilfe, Fürsorgeverwaltung</b>	<b>846 000</b>	<b>67 000</b>	<b>792 300</b>	<b>60 000</b>	<b>735 072.25</b>	<b>67 032.50</b>
301.10 Besoldungen	515 000		500 000		465 582.60	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	42 000		35 000		39 683.05	
304.10 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	50 000		43 000		47 105.80	
305.10 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	8 000		6 300		7 087.65	
309.10 Übriger Personalaufwand	28 500		19 000		9 377.40	
310.10 Büromaterial, Drucksachen, Inserate	12 000		15 000		17 262.45	
311.10 Anschaffungen Büromöbiliar und -maschinen, EDV	17 000		19 500		10 588.40	
315.10 Unterhalt Büromöbiliar und -maschinen, EDV	15 000		14 000		14 083.70	
318.10 Integrationsmassnahmen	23 000		28 000		20 700.65	
318.11 Telefon, Fax, Porti	7 500		8 000		6 411.20	
318.13 Einzugs- und Betriebskosten	5 000		3 000		2 467.45	
318.31 Rechts- und Beratungskosten	40 000		19 000		19 299.20	
319.10 Übriger Aufwand	3 000		2 500		2 333.70	
365.19 Beiträge an gemeinnützige Institutionen	45 000		45 000		38 089.00	
398.10 Verrechnung Betreuung Bürgerheim	35 000		35 000		35 000.00	
436.10 Rückerstattungen Dritter		12 000		5 000		12 622.15
450.10 Rückerstattungen Bund		9 000		10 000		8 656.05
451.10 Rückerstattungen Kanton		2 000				2 362.25
452.18 Dienstleistungen Dritter		9 000		10 000		8 392.05
498.10 Verrechnung Vormundschaft		35 000		35 000		35 000.00
<b>6 Verkehr</b>	<b>3 521 700</b>	<b>1 343 200</b>	<b>3 273 000</b>	<b>978 000</b>	<b>2 412 161.15</b>	<b>945 777.25</b>
<b>620.10 Ausbau und Unterhalt von Strassen und Plätzen</b>	<b>2 141 700</b>	<b>45 000</b>	<b>2 167 700</b>	<b>50 000</b>	<b>1 366 469.85</b>	<b>45 182.75</b>
312.10 Energie für Strassenbeleuchtungen	200 000		180 000		239 249.20	
314.13 Unterhalt Strassen und Plätze	150 000		155 000		156 171.40	
314.14 Reinigungen	40 000		40 000		34 085.70	
314.15 Winterdienst	60 000		40 000		61 583.30	
318.70 Planungs- und Projektierungskosten	20 000		60 000		87 927.05	

	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
331.10	Ordentliche Abschreibungen	1 075 000		952 000		306 780.65
393.10	Interne Zinsverrechnung	164 000		347 000		130 800.00
398.10	Verrechnung Strassenwesen intern und Winterdienstarbeiten	432 700		393 700		349 872.55
434.10	Benützungsgebühren öffentlicher Grund		45 000		50 000	45 182.75
<b>620.20</b>	<b>Personalaufwand und Werkhof</b>	<b>731 200</b>	<b>731 200</b>	<b>673 000</b>	<b>673 000</b>	<b>636 904.60</b>
301.10	Besoldungen	440 000		420 000		386 998.15
303.10	Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	36 000		32 000		31 311.15
304.10	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	49 000		47 000		43 722.50
305.10	Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	19 000		18 000		16 540.15
309.10	Übriger Personalaufwand	9 000		8 000		8 738.20
311.40	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	65 000		40 000		41 987.35
313.10	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	15 000		10 000		13 063.90
313.11	Treibstoffe für Fahrzeuge und Geräte	11 000		12 000		8 856.50
315.40	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	18 000		18 000		17 269.10
318.20	Sachversicherungsprämien	5 700		5 500		5 425.65
319.10	Übriger Aufwand	500		500		100.00
398.10	Verrechnung Miete Werkhof	63 000		62 000		62 891.95
434.19	Arbeitsleistungen für Dritte		5 000		5 000	9 938.05
498.10	Verrechnung Werkhofbetrieb		726 200		668 000	626 966.55
<b>621</b>	<b>Öffentliche Parkplätze</b>	<b>108 300</b>	<b>450 000</b>	<b>64 300</b>	<b>210 000</b>	<b>49 812.55</b>
311.10	Anschaffungen	65 000		15 000		26 155.30
314.10	Baulicher Unterhalt	5 000		5 000		
315.30	Unterhalt und Betrieb	10 000		6 000		4 944.75
331.10	Ordentliche Abschreibungen	9 000		21 000		1 857.50
393.10	Interne Zinsverrechnung	1 300		5 300		400.00
398.10	Verrechnung Werkpersonal	18 000		12 000		16 455.00
434.19	Benützungsgebühren öffentliche Parkplätze		450 000		210 000	223 019.90
<b>622</b>	<b>Parkgeschoss Sagenriet Ost</b>	<b>107 000</b>	<b>75 000</b>			
315.10	Betrieb und Unterhalt	28 000				
331.10	Ordentliche Abschreibungen	70 000				
393.10	Interne Zinsverrechnung	9 000				
434.19	Benützungsgebühren		75 000			
<b>650</b>	<b>Regionalverkehr</b>	<b>430 000</b>	<b>42 000</b>	<b>368 000</b>	<b>45 000</b>	<b>358 974.15</b>
314.10	Bauliche Investitionen					21 987.15
316.19	Benützungskosten	45 000		45 000		43 780.00
361.10	Beiträge an die Förderung des öffentlichen Verkehrs	385 000		323 000		293 207.00
434.19	Benützungsgebühren		42 000		45 000	40 670.00
<b>660</b>	<b>Schiffahrt</b>	<b>3 500</b>				
364.10	Beiträge öffentliche Schiffahrt	3 500				

	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>7 Umwelt, Raumordnung</b>	<b>1 885 900</b>	<b>1 562 900</b>	<b>1 923 400</b>	<b>1 454 400</b>	<b>1 886 336.30</b>	<b>1 574 957.15</b>
<b>710 Abwasserbeseitigung</b> (Spezialfinanzierung)	<i>927 900</i>	<i>927 900</i>	<i>924 900</i>	<i>924 900</i>	<i>1 019 148.05</i>	<i>1 019 148.05</i>
314.18 Betrieb und Unterhalt Leitungsnetz und Pumpwerke	40 000		20 000		21 697.05	
314.45 Erneuerungen und Ausbau Leitungsnetz	30 000		30 000		15 492.35	
318.70 Planungs- und Projektierungskosten	50 000		10 000		10 961.75	
318.99 Aktualisierung Abwasserleitungs-Kataster	65 000		40 000		32 289.25	
331.10 Ordentliche Abschreibung	197 000		151 000		164 246.80	
352.45 Baukostenbeiträge an Ausbau und Erneuerungen ARA			120 000		218 232.70	
352.46 Betriebskostenbeiträge ARA	431 000		423 000		405 113.15	
380.10 Rechnungsüberschuss	17 900					
393.10 Interne Zinsverrechnung	29 000		76 400		83 500.00	
398.10 Verrechnung Werkpersonal und Bauverwaltung	68 000		54 500		67 615.00	
434.19 Abwassergebühren		912 000		912 000		607 015.90
452.10 Kostenbeiträge Gemeinde Galgenen		10 000		3 000		10 371.85
480.10 Rechnungsdefizit				2 600		380 560.30
493.10 Zinsverrechnung auf Reserve		5 900		7 300		21 200.00
<b>720 Abfallbeseitigung</b> (Spezialfinanzierung)	<i>616 000</i>	<i>616 000</i>	<i>519 500</i>	<i>519 500</i>	<i>531 233.65</i>	<i>531 233.65</i>
310.10 Drucksachen, Inserate	6 000		5 000		5 240.40	
311.30 Anschaffung Maschinen, Geräte	60 000		5 000		1 407.70	
314.49 Baulicher Unterhalt	10 000		7 000		5 944.70	
316.11 Mietaufwand	80 000		80 000		82 084.85	
318.54 Spezialentsorgungen	125 000		125 000		120 945.50	
318.58 Beiträge an Altstoffsammlungen	70 000		70 000		62 680.95	
318.89 Ankauf Entsorgungsvignetten	5 000		6 000		3 664.50	
319.10 Übriger Aufwand	3 000		5 000		3 750.00	
352.20 Entsorgungskosten Molok ZAM	5 000					
352.46 Betriebskostenbeiträge ZAM	108 000		100 000		111 717.25	
398.10 Verrechnung Werkpersonal, Bau- und allgemeine Verwaltung	144 000		116 500		133 797.80	
434.19 Entsorgungsabgaben		300 000		305 000		297 734.55
434.20 Erlös Molok		9 000				
435.18 Erlös Altstoffe		140 000		140 000		139 585.39
435.19 Verkäufe Entsorgungsvignetten		5 000		6 000		3 856.90
436.10 Rückerstattungen		10 000				
452.10 Kostenbeitrag ZAM		50 000		50 000		45 000.00
480.10 Rechnungsdefizit		87 100		3 000		28 956.81
493.10 Zinsverrechnung auf Reserve		14 900		15 500		16 100.00
<b>740 Friedhof und Bestattung</b>	<i>223 000</i>	<i>11 000</i>	<i>228 000</i>	<i>10 000</i>	<i>254 527.70</i>	<i>24 575.45</i>
311.30 Anschaffungen Mobiliar, Maschinen, Geräte, Werkzeuge			1 000			
312.10 Energie, Wasser	9 000		9 000		10 197.60	
314.10 Unterhalt Gebäude und Anlagen	20 000		20 000		27 616.65	
318.59 Unentgeltliche Bestattungen	90 000		100 000		113 573.45	
398.10 Verrechnung Werkpersonal	104 000		98 000		103 140.00	
434.19 Miete Privatgräber		9 000		8 000		8 700.00
436.19 Begräbniskosten		2 000		2 000		2 200.00
480.10 Auflösung Grabunterhaltskonti						13 675.45

	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>770 Naturschutz</b>	2 000					
365.10 Beiträge private Institutionen	2 000					
<b>780 Übriger Umweltschutz</b>	77 000	8 000	76 000		40 044.50	
313.10 Verbrauchsmaterial	6 000		7 000		4 559.05	
318.10 Dienstleistungen und Honorare	20 000					
318.20 Dienstleistungen und Honorare Label Energiestadt	10 000		30 000			
318.99 Betrieb und Unterhalt der öffentlichen Toiletten	9 000		8 000		8 507.60	
351.47 Betriebskostenanteil Tierkadaversammelstelle	14 500		14 500		11 639.45	
352.47 Betriebskostenanteil Notschlachtungsanlage	1 500		1 500		1 223.40	
364.20 Beitrag Trägerverein Energiestadt	2 000		2 000			
398.10 Verrechnung Werkpersonal	14 000		13 000		14 115.00	
460.10 Bundesbeitrag		8 000				
<b>790 Raumordnung</b>	40 000		175 000		41 382.40	
318.10 Direkte Projektkosten Agglo Obersee	5 000		10 000		1 805.20	
318.70 Kosten Orts- und Raumplanung	10 000		135 000		8 425.20	
365.10 Beitrag an Agglo Obersee	25 000		30 000		31 152.00	
<b>8 Volkswirtschaft</b>	<b>202 500</b>	<b>95 000</b>	<b>190 000</b>	<b>125 000</b>	<b>151 001.64</b>	<b>81 360.70</b>
<b>812 Gemeindewaldungen</b>	109 000	65 000	67 000	45 000	65 778.65	37 535.70
314.19 Unterhalt Waldstrasse, Wasserläufe	38 000		6 000		5 001.75	
318.96 Dienstleistungen Dritter	62 000		55 000		55 499.25	
319.10 Übriger Aufwand	4 000		1 000		574.60	
365.29 Beiträge an Flurgenossenschaften	5 000		5 000		4 703.05	
460.10 Bundesbeitrag		65 000		45 000		37 535.70
<b>830 Tourismus, Industrie, Handel, Gewerbe</b>	93 500	30 000	123 000	80 000	85 222.99	43 825.00
311.30 Weihnachtsbeleuchtung	1 500		1 500		1 210.50	
319.10 Übriger Aufwand	20 000		8 000		11 526.49	
365.12 Beitrag zäme LACHEN	30 000		80 000		43 825.00	
365.19 Verschiedene Beiträge	30 000		19 000		17 986.00	
398.10 Verrechnung Werkpersonal und Verwaltungskosten	12 000		14 500		10 675.00	
480.10 Entnahme aus Reserve für Soziales, Sport, Kultur- und Standortförderung		30 000		80 000		43 825.00

	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>9 Finanzen und Steuern</b>	<b>2 566 400</b>	<b>18 568 000</b>	<b>2 354 600</b>	<b>18 070 700</b>	<b>8 806 043.44</b>	<b>23 831 020.14</b>
<b>900 Gemeindesteuern</b>	<i>544 000</i>	<i>16 118 200</i>	<i>484 000</i>	<i>14 963 000</i>	<i>722 035.59</i>	<i>21 110 639.45</i>
<b>900.10 Steuererträge natürlicher Personen</b>		<i>12 650 000</i>		<i>12 080 000</i>		<i>14 766 137.65</i>
400.10 Ordentliche Steuern laufendes Jahr (ab 2009: 110%)		10 500 000		10 200 000		10 521 192.55
400.20 Ordentliche Steuern Vorjahre		1 200 000		1 000 000		3 024 878.25
400.30 Quellensteuern		700 000		600 000		698 275.05
400.40 Nach- und Strafsteuern		40 000		30 000		302 624.65
400.50 Kapitalabfindungssteuern		200 000		240 000		207 358.40
400.60 Eingang abgeschriebener Steuern		10 000		10 000		11 808.75
<b>900.20 Steuererträge juristischer Personen</b>		<i>3 450 000</i>		<i>2 850 000</i>		<i>6 140 375.30</i>
401.10 Ordentliche Steuern laufendes Jahr (ab 2009: 110%)		2 950 000		2 550 000		4 319 694.75
401.20 Ordentliche Steuern Vorjahre		500 000		300 000		1 820 680.55
<b>900.30 Steuerminderungen</b>	<i>544 000</i>		<i>484 000</i>		<i>722 035.59</i>	
329.10 Skonti	184 000		174 000		202 674.94	
330.11 Debitorenverluste	60 000		60 000		108 305.95	
361.19 Pauschale Steueranrechnung	300 000		250 000		411 054.70	
<b>900.40 Übrige Steuererträge</b>		<i>18 200</i>		<i>33 000</i>		<i>204 126.50</i>
400.50 Liquidations- und Lotteriegewinnsteuern		4 200		20 000		3 500.65
404.10 Handänderungssteuern						187 586.70
406.10 Hundesteuern		14 000		13 000		13 039.15
<b>920 Finanzausgleich</b>	<i>103 200</i>		<i>45 400</i>		<i>279 900.00</i>	
342.00 Steuerkraftabschöpfung an Kanton	103 200		45 400		279 900.00	
<b>931 Anteil an kantonalen Steuern</b>		<i>594 600</i>		<i>487 300</i>		<i>331 900.00</i>
441.10 Grundstückgewinnsteuern		594 600		487 300		331 900.00
<b>932 Anteile an gemeindeeigenen Betrieben</b>		<i>80 000</i>		<i>77 000</i>		<i>76 760.00</i>
410.10 Konzessionen EW Lachen AG		80 000		77 000		76 760.00

	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>940 Kapitaldienst</b>	<i>1 428 400</i>	<i>1 167 000</i>	<i>1 420 000</i>	<i>1 960 400</i>	<i>1 331 067.17</i>	<i>1 577 369.64</i>
<b>940.10 Passivzinsen</b>	<i>1 428 400</i>	<i>760 000</i>	<i>1 420 000</i>	<i>1 573 400</i>	<i>1 331 067.17</i>	<i>1 172 300.00</i>
318.12 Post-, Bank-, Depot- und andere Gebühren	18 000		18 000		16 247.92	
321.11 Zinsen auf kurzfristigen Schuldverpflichtungen	2 000		2 000		503.15	
321.18 Vergütungszinsen auf Steuerrückzahlungen	45 000		35 000		41 781.55	
322.10 Zinsen auf langfristigen Schuldverpflichtungen	760 000		750 000		526 741.65	
323.10 Zinsen auf Sonderrechnungen	342 200		331 100		444 876.60	
393.10 Interne Zinsverrechnungen (Laufende Rechnung)	261 200		283 900		300 916.30	
493.10 Interne Verrechnung der Kapitalzinsen		760 000		1 573 400		1 172 300.00
<b>940.20 Aktivzinsen</b>		<i>407 000</i>		<i>387 000</i>		<i>405 069.64</i>
420.11 Zinsen auf Bank-Kontokorrente		60 000		50 000		80 351.74
421.11 Zinsen auf kurzfristigen Anlagen		20 000				2 101.50
421.18 Verzugszinsen auf Steuern		20 000		20 000		19 888.40
421.19 Verzugszinsen auf anderen Guthaben		5 000		15 000		788.00
422.10 Dividenden		300 000		300 000		300 000.00
422.15 Schuldbriefe		2 000		2 000		1 940.00
<b>943 Rechnung Fonds für Soziales, Sport, Kultur und Standortförderung (Spezialfinanzierung)</b>	<i>212 000</i>	<i>212 000</i>	<i>181 000</i>	<i>181 000</i>	<i>311 435.00</i>	<i>311 435.00</i>
318.31 Beratungs-, Rechts- und Verwaltungskosten			5 000		1 250.00	
380.10 Einlage in Reserve			9 000			
380.20 Beiträge an Organisationen und Vereine	132 000		87 000		266 360.00	
380.30 Verwendung für eigene Zwecke (Laufende Rechnung)	80 000		80 000		43 825.00	
480.10 Entnahme aus Reserve Soziales, Sport, Kultur- und Standortförderung		48 000				122 670.20
493.10 Verzinsung Reserve		164 000		181 000		188 764.80
<b>9440 Liegenschaften im Finanzvermögen</b>	<i>278 800</i>	<i>396 200</i>	<i>224 200</i>	<i>402 000</i>	<i>273 534.55</i>	<i>422 916.05</i>
<b>944 Seehof, Seeplatz 2</b>	<i>19 600</i>	<i>31 000</i>	<i>12 600</i>	<i>31 000</i>	<i>13 076.00</i>	<i>32 266.30</i>
312.11 Heizkosten	4 000		5 000		2 646.25	
314.10 Baulicher Unterhalt	15 000		7 000		9 917.15	
318.20 Sachversicherungsprämien	600		600		512.60	
423.10 Liegenschaftserträge		31 000		31 000		32 266.30
<b>945 Mittlere Bahnhofstrasse 1</b>	<i>21 500</i>	<i>62 000</i>	<i>24 800</i>	<i>67 000</i>	<i>34 913.55</i>	<i>69 221.70</i>
312.11 Heizkosten	5 000		8 000		3 167.40	
314.10 Baulicher Unterhalt	11 500		8 000		4 503.55	
318.20 Sachversicherungsprämien	1 700		1 700		1 641.60	
332.10 Zusätzliche Abschreibungen					18 001.00	
393.10 Zinsverrechnung	3 300		7 100		7 600.00	
423.10 Liegenschaftserträge		62 000		67 000		69 221.70

	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>946 Mittlere Bahnhofstrasse 3</b>	<i>32 100</i>	<i>108 000</i>	<i>39 000</i>	<i>106 000</i>	<i>89 056.35</i>	<i>114 743.40</i>
312.10 Energie, Wasser	2 500		3 500		2 509.70	
312.11 Heizkosten	5 000		5 000		4 805.50	
314.10 Baulicher Unterhalt	11 000		8 000		7 828.05	
318.20 Sachversicherungsprämien	900		900		813.10	
332.10 Zusätzliche Abschreibungen					50 000.00	
393.10 Zinsverrechnung	7 900		16 800		18 300.00	
398.10 Verrechnung Hauswartung	4 800		4 800		4 800.00	
423.10 Liegenschaftserträge		108 000		106 000		114 743.40
<b>947 Gerbiweg 8</b>	<i>101 700</i>	<i>104 000</i>	<i>88 300</i>	<i>106 000</i>	<i>73 147.95</i>	<i>111 720.65</i>
301.10 Besoldungen	23 500		23 500		10 962.25	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	4 000		4 000		851.85	
305.10 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	300		300		157.15	
311.30 Anschaffungen Mobiliar, Maschinen, Geräte	5 500					
312.10 Energie, Wasser	4 500		5 000		4 823.80	
312.11 Heizkosten	12 000		12 000		9 551.80	
314.10 Baulicher Unterhalt	42 000		23 000		9 546.90	
318.20 Sachversicherungsprämien	1 800		1 700		1 698.00	
332.10 Zusätzliche Abschreibungen					25 656.20	
393.10 Zinsverrechnung	8 100		18 800		9 900.00	
423.10 Liegenschaftserträge		57 000		59 000		111 720.65
498.10 Verrechnung Miete		47 000		47 000		
<b>948 Seestrasse 20</b>	<i>53 100</i>		<i>38 700</i>	<i>500</i>	<i>28 025.05</i>	<i>490.00</i>
312.10 Energie, Wasser	3 000		2 100		2 379.65	
312.11 Heizkosten	14 000		12 000		7 247.95	
313.10 Verbrauchs- und Reinigungsmaterial	1 500		1 500		1 000.60	
314.10 Baulicher Unterhalt	21 500		10 000		4 378.35	
318.20 Sachversicherungsprämien	1 100		1 100		1 018.50	
398.10 Verrechnung Hauswartung	12 000		12 000		12 000.00	
423.10 Liegenschaftserträge				500		490.00
<b>949 Hauswartshäuser Seestrasse 32/34</b>	<i>19 600</i>	<i>57 000</i>	<i>10 600</i>	<i>57 000</i>	<i>8 943.85</i>	<i>58 784.00</i>
312.10 Energie, Wasser, Heizkosten	7 000		6 000		7 070.85	
314.10 Baulicher Unterhalt	12 000		4 000		1 291.70	
318.20 Sachversicherungsprämien	600		600		581.30	
423.10 Liegenschaftserträge		57 000		57 000		58 784.00
<b>950 Gartenstrasse 32</b>	<i>1 100</i>	<i>8 200</i>	<i>1 100</i>	<i>8 500</i>	<i>315.65</i>	<i>8 520.00</i>
314.10 Baulicher Unterhalt	1 000		1 000		240.75	
318.20 Sachversicherungsprämien	100		100		74.90	
423.10 Liegenschaftserträge		8 200		8 500		8 520.00

	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>953 EFH Moosbruggerstrasse 7</b>	8 900	26 000	9 100	26 000	26 056.15	27 170.00
314.10 Baulicher Unterhalt	5 500		2 500		2 002.35	
318.10 Sachversicherungsprämien	500		500		453.80	
332.10 Zusätzliche Abschreibungen					17 000.00	
393.10 Zinsverrechnung	2 900		6 100		6 600.00	
423.10 Liegenschaftserträge		26 000		26 000		27 170.00
<b>954 Winkelweg 7</b>	21 200					
312.10 Wasser, Energie, Heizmaterial	4 500					
314.10 Baulicher Unterhalt	4 000					
318.10 Sachversicherungsprämien	1 500					
393.10 Zinsverrechnung	11 200					
<b>999 Abschluss</b>					<b>5 888 071.13</b>	
399.10 Gewinnzuweisung Eigenkapital					5 888 071.13	
	33 683 300	30 728 300	33 464 600	29 562 600	36 145 596.67	36 145 596.67
Aufwandüberschuss		2 955 000		3 902 000		
	<b>33 683 300</b>	<b>33 683 300</b>	<b>33 464 600</b>	<b>33 464 600</b>	<b>36 145 596.67</b>	<b>36 145 596.67</b>

## Investitionsrechnung Übersicht

	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT</b>			<b>600 000</b>	<b>80 000</b>	<b>170 974.85</b>	
Netto-Ausgaben				520 000		170 974.85
<b>2 BILDUNG</b>	<b>40 000</b>	<b>20 000</b>	<b>405 000</b>	<b>20 000</b>	<b>247 961.55</b>	
Netto-Ausgaben		20 000		385 000		247 961.55
<b>3 KULTUR UND FREIZEIT</b>	<b>100 000</b>		<b>246 000</b>	<b>315 000</b>	<b>185 790.45</b>	
Netto-Einnahmen			69 000			
Netto-Ausgaben		100 000				185 790.45
<b>5 SOZIALE WOHLFAHRT</b>	<b>5 150 000</b>	<b>838 100</b>	<b>7 926 000</b>		<b>669 650.50</b>	
Netto-Ausgaben		4 311 900		7 926 000		669 650.50
<b>6 VERKEHR</b>	<b>7 278 000</b>	<b>2 782 500</b>	<b>7 640 000</b>	<b>34 000</b>	<b>3 118 770.60</b>	<b>1 550 238.75</b>
Netto-Ausgaben		4 495 500		7 606 000		1 568 531.85
<b>7 UMWELT UND RAUMORDNUNG</b>	<b>3 360 000</b>	<b>1 000 000</b>	<b>1 950 000</b>	<b>500 000</b>	<b>1 085 216.30</b>	<b>1 401 777.25</b>
Netto-Einnahmen					316 560.95	
Netto-Ausgaben		2 360 000		1 450 000		
<b>9 FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>795 000</b>				<b>398 187.90</b>	<b>32 531.70</b>
Netto-Ausgaben		795 000				365 656.20
	16 723 000	4 640 600	18 767 000	949 000	5 876 552.15	2 984 547.70
Ausgabenüberschuss		12 082 400		17 818 000		2 892 004.45
	<b>16 723 000</b>	<b>16 723 000</b>	<b>18 767 000</b>	<b>18 767 000</b>	<b>5 876 552.15</b>	<b>5 876 552.15</b>

	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>5 Ausgaben</b>	<b>16 723 000</b>		<b>18 767 000</b>		<b>5 876 552.15</b>	
<b>50 Sachgüter</b>	<b>16 723 000</b>		<b>18 767 000</b>		<b>5 876 552.15</b>	
501 Tiefbauten	8 808 000		9 936 000		4 203 986.90	
503 Grundstücke/Hochbauten	7 915 000		8 231 000		1 598 946.05	
506 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge			600 000		73 619.20	
<b>6 Einnahmen</b>		<b>4 640 600</b>		<b>949 000</b>		<b>2 984 547.70</b>
<b>60 Abgang von Sachgütern</b>						<b>289 700.00</b>
600 Grundstücke						289 700.00
<b>61 Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte</b>		<b>1 000 000</b>		<b>500 000</b>		<b>2 257 184.90</b>
610 Anschlussgebühren		1 000 000		500 000		1 401 777.25
611 Erschliessungsbeiträge						855 407.65
<b>65 Vorteilsabgeltungen</b>		<b>1 020 000</b>		<b>320 000</b>		
650 Entnahme aus Verpflichtungen von Vorteilsabgeltungen		1 020 000		320 000		
<b>66 Beiträge für eigene Rechnung</b>		<b>2 620 600</b>		<b>129 000</b>		<b>437 662.80</b>
660 Bund						259 631.10
661 Kanton		616 100		95 000		
662 Gemeinden, Bezirke und Zweckverbände				34 000		65 500.00
663 Eigene Anstalten		222 000				
669 Übrige Beiträge		1 782 500				112 531.70
	16 723 000	4 640 600	18 767 000	949 000	5 876 552.15	2 984 547.70
Ausgabenüberschuss		12 082 400		17 818 000		2 892 004.45
	<b>16 723 000</b>	<b>16 723 000</b>	<b>18 767 000</b>	<b>18 767 000</b>	<b>5 876 552.15</b>	<b>5 876 552.15</b>

## Investitionsrechnung – Details

	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>1 Öffentliche Sicherheit</b>			<b>600 000</b>	<b>80 000</b>	<b>170 974.85</b>	
<b>140 Schadenwehr</b>			600 000	80 000		
506.10 Ersatz Tanklöschfahrzeug			600 000			
661.10 Kantonsbeitrag				80 000		
<b>150 Militär</b>					170 974.85	
503.10 Sanierung Kugelfang					170 974.85	
<b>2 Bildung</b>	<b>40 000</b>	<b>20 000</b>	<b>405 000</b>	<b>20 000</b>	<b>247 961.55</b>	
<b>221 Psychomotorische Therapiestelle Lachen</b>					73 619.20	
506.10 Mobiliar, Geräte, EDV, Material					73 619.20	
<b>241 Schulanlagen und -spielplätze</b>	40 000	20 000	100 000	20 000		
501.10 Gestaltung und Ergänzung Spielplätze	40 000		100 000			
650.10 Entnahme Reserve Kinderspielplätze		20 000		20 000		
<b>245 Schulhaus am Park, Äussere Haab 10</b>			175 000			
503.20 Erneuerung sanitäre Anlagen			175 000			
<b>246 Schulhausanlage Seefeld, Seestrasse 36 / 38</b>					174 342.35	
503.10 Erweiterung Büro Rektorat/ Einbau Gruppenräume					174 342.35	
<b>248 Doppelturnhalle mit Lehrschwimmbecken «Seefeld», Seefeldstrasse 31</b>			130 000			
503.10 Sanierung Turnhallenböden (EG und OG)			130 000			

	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>3 Kultur und Freizeit</b>	<b>100 000</b>		<b>246 000</b>	<b>315 000</b>	<b>185 790.45</b>	
<b>330 Parkanlagen und Wanderwege</b>					185 790.45	
503.20 Neugestaltung Seeanlagen Teilbereich Nord					185 790.45	
<b>342 Sportanlage Seefeld</b>			136 000	315 000		
501.10 Sanierung und Erweiterung Sportplatz Seefeld			136 000			
650.10 Entnahme aus Reserve für Soziales, Sport, Kultur- und Standortförderung				300 000		
661.01 Kantonsbeitrag				15 000		
<b>344 Strandbad «Seefeld»</b>	100 000		110 000			
501.10 Sanierung Wellenbrecher und Kinderbucht			110 000			
503.10 Strandbad Seefeld Ersatz Küche und neuer Kühlraum	100 000					
<b>5 Soziale Wohlfahrt</b>	<b>5 150 000</b>	<b>838 100</b>	<b>7 926 000</b>		<b>669 650.50</b>	
<b>571 Alters- und Pflegeheim</b>	450 000	501 100	3 376 000		656 398.50	
503.10 Erweiterung Alters- und Pflegeheim	450 000		3 241 000		656 398.50	
503.30 Sanierung Glasfassade 3. OG			135 000			
661.10 Kantonsbeitrag		501 100				
<b>579 Alterswohnungen, Biberzeldenstrasse 1</b>	4 700 000	337 000	4 550 000		13 252.00	
503.10 Innensanierung	3 150 000		3 000 000		13 252.00	
503.20 Aussenwärmedämmung Fassaden	1 550 000		1 550 000			
661.20 Kantonsbeitrag		115 000				
663.10 Entnahme Erneuerungs- und Renovationsreserve		222 000				

	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>6 Verkehr</b>	<b>7 278 000</b>	<b>2 782 500</b>	<b>7 640 000</b>	<b>34 000</b>	<b>3 118 770.60</b>	<b>1 550 238.75</b>
<b>620 Gemeindestrassen</b>	<i>5 368 000</i>	<i>1 782 500</i>	<i>7 390 000</i>	<i>34 000</i>	<i>3 104 413.10</i>	<i>1 550 238.75</i>
501.36 Strassensanierungen allgemein	740 000		415 000		376 810.55	
501.38 Sanierung und Trottoir Steineggstrasse	805 000		25 000			
501.41 Umgestaltung Gangynerweg					200 413.20	
501.50 Erschliessungsstrasse Auhof / Gweerhof					235 079.25	
501.60 Kreisel Spreitenbach			100 000		139 389.80	
501.62 Verkehrsverbindung Spreitenbach					175 194.30	
501.80 Verkehrs- und Fussgängerunterführung Auhof	3 223 000		6 200 000		24 054.55	
501.85 Kernentlastung, Anschluss West bis Kreisel Rütli	200 000		300 000		1 953 471.45	
501.88 Kernentlastung Anschluss Ost	300 000		300 000			
501.90 Kernerneuerung	100 000		50 000			
600.85 Landtausch Kernentlastungsstrasse						289 700.00
611.50 Erschliessungsbeiträge Auhof / Gweerhof						855 407.65
660.36 Kreisel Feldmoos – Beitrag Bund						20 577.00
660.60 Kreisel Spreitenbach – Beitrag Bund						239 054.10
662.60 Kreisel Spreitenbach Beitrag Gemeinde Altendorf				34 000		– 49 100.00
662.62 Verkehrsverbindung Spreitenbach Beitrag Gemeinde Altendorf						114 600.00
669.41 Beiträge Dritter Umgestaltung Gangynerweg						80 000.00
669.80 Verkehrs- und Fussgängerunterführung Auhof – Beitrag SBB		650 000				
669.81 Verkehrs- und Fussgängerunterführung Auhof – Beiträge Dritter		1 132 500				
<b>621 Öffentliche Parkplätze</b>	<i>40 000</i>		<i>250 000</i>		<i>14 357.50</i>	
501.10 Parkleitsystem und -bewirtschaftung	40 000		250 000		14 357.50	
<b>622 Parkgeschoss Sagenriet Ost</b>	<i>1 870 000</i>	<i>1 000 000</i>				
503.10 Parkgeschoss Sagenriet Ost	1 870 000					
650.10 Entnahme aus Reserve Parkplatzabgeltung		1 000 000				

	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>7 Umwelt und Raumordnung</b>	<b>3 360 000</b>	<b>1 000 000</b>	<b>1 950 000</b>	<b>500 000</b>	<b>1 085 216.30</b>	<b>1 401 777.25</b>
<b>710 Abwasserleitungen</b>	<i>3 360 000</i>	<i>1 000 000</i>	<i>1 950 000</i>	<i>500 000</i>	<i>1 085 216.30</i>	<i>1 401 777.25</i>
501.10 Erweiterung ARA-Anlage	810 000		- 50 000		35 872.75	
501.20 Erweiterung Abwasserleitungsnetz (4. Sanierungsetappe)					1 049 343.55	
501.30 Erneuerung und Ausbau von Abwasserleitungen gem. GEP	2 550 000		2 000 000			
610.10 Anschlussgebühren		1 000 000		500 000		1 401 777.25
<b>9 Finanzen und Steuern</b>	<b>795 000</b>				<b>398 187.90</b>	<b>32 531.70</b>
<b>947 Liegenschaft Gerbiweg 8</b>					<i>398 187.90</i>	<i>32 531.70</i>
503.10 Teilsanierung / Umbau Gewerberäume BSZ					398 187.90	
669.10 Teilsanierung Gerbiweg 8, Beiträge Dritter						32 531.70
<b>954 Liegenschaft Winkelweg 7</b>	<i>795 000</i>					
503.10 Kauf Liegenschaft Winkelweg 7	795 000					
	16 723 000	4 640 600	18 767 000	949 000	5 876 552.15	2 984 547.70
Ausgabenüberschuss		12 082 400		17 818 000		2 892 004.45
	<b>16 723 000</b>	<b>16 723 000</b>	<b>18 767 000</b>	<b>18 767 000</b>	<b>5 876 552.15</b>	<b>5 876 552.15</b>



## Alters- und Pflegeheim Biberzelten Lachen

	Budget 2011		Budget 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>Aufwand</b>	<b>5 811 100</b>		<b>5 316 300</b>		<b>5 320 918</b>	
<b>Personalaufwand</b>	<b>4 586 000</b>		<b>4 303 500</b>		<b>4 378 422</b>	
31 Besoldungen Pflege	2 449 000		2 354 000		2 421 321	
32 Besoldungen andere Fachbereiche	73 000		60 000		58 182	
33 Besoldungen Heimleitung / Verwaltung	289 000		315 000		318 089	
34 Besoldungen Hausdienst / freiwillige Mitarbeiter	880 000		783 000		776 787	
35 Besoldungen technischer Dienst	107 000		59 000		66 904	
37 Sozialleistungen	694 000		637 000		676 007	
38 Personalnebenaufwand	86 000		87 500		56 316	
39 Honorare für Leistungen Dritter	8 000		8 000		4 817	
<b>Sachaufwand</b>	<b>1 225 100</b>		<b>1 012 800</b>		<b>942 496</b>	
40 Medizinischer Bedarf	99 500		105 000		95 657	
41 Lebensmittel und Getränke	345 000		340 000		321 597	
42 Haushalt	101 000		94 000		91 207	
43 Unterhalt / Reparatur Immobilien, Mobilien, Fahrzeuge	171 000		75 000		105 352	
44 Aufwand für Anlagenutzung	229 600		144 800		75 570	
45 Energie und Wasser	130 000		129 000		120 439	
47 Büro und Verwaltung	83 000		70 000		62 643	
49 Übriger Sachaufwand	66 000		55 000		70 031	
<b>Ertrag</b>		<b>5 910 400</b>		<b>5 290 600</b>		<b>5 190 012</b>
<b>Heimtaxen</b>		<b>5 635 000</b>		<b>5 000 000</b>		<b>4 885 347</b>
60 Pensionstaxen und Pflegeleistungen		5 635 000		5 000 000		4 885 347
<b>Übrige Erträge</b>		<b>275 400</b>		<b>290 600</b>		<b>304 665</b>
62 Erträge aus Medizinischen Nebenleistungen		21 000		21 000		23 096
63 Erträge aus Spezialdiensten		1 000		1 500		1 277
65 Übrige Erträge aus Leistungen für Heimbewohner		148 500		158 500		171 042
66 Miet- und Kapitalzinsen		1 600		1 600		10 194
67 Erträge Cafeteria / Kaffeestube		75 000		75 000		61 909
68 Erträge aus Leistungen an Personal / Dritte		25 300		30 000		34 646
69 Beiträge und Subventionen		3 000		3 000		2 500
<b>Gewinn / Verlust (-)</b>		<b>99 300</b>		<b>- 25 700</b>		<b>- 130 906</b>
<b>Betriebsreserve Alters- und Pflegeheim Biberzelten</b>						
<b>Reserve per 31. Dezember 2009</b>		<b>72 536</b>				
Prognose 2010 (Gewinn)		100 000				
Geplanter Gewinn 2011		99 300				
<b>Reserve per 31. Dezember 2011 (Verpflichtung)</b>		<b>271 836</b>				

# **Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission an die Stimmrechtsberechtigten der Gemeinde Lachen über den Voranschlag 2011**

Die Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission haben den Voranschlag für das Jahr 2011 (Laufende Rechnung und Investitionsrechnung) der Gemeinde Lachen geprüft.

Für die Erstellung des Voranschlages ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diesen zu prüfen und zu beurteilen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag.

Gemäss unserer Prüfung entspricht der Voranschlag den gesetzlichen Vorschriften.

Wir beantragen, den vorliegenden Voranschlag, d.h. Laufende Rechnung mit einem Aufwandüberschuss von CHF 2 955 000.00 bei unverändertem Steuerfuss von 110% und die Investitionsrechnung mit Netto-Investitionen (inkl. Spezialfinanzierung) von CHF 12 082 400.00 zu genehmigen.

Lachen, 19. Oktober 2010

## **Die Rechnungsprüfungskommission**

Stefan Züger, Präsident  
Fredy Bähler  
Michael Maier  
Thomas Held

NOTIZEN:

# Anhang Finanzplan

2010-2014

# Finanzplan Lachen 2010–2014

## 1. Einleitung

Der Finanzplan ist ein wichtiges **Führungsinstrument** des Gemeinderats und dient der Gestaltung der künftigen Investitions-, Steuerfuss- und Finanzpolitik.

Basierend auf der vergangenen Finanzentwicklung und unter Einbezug der aktuellen Planungsgrundlagen wird die **Entwicklung des Gemeindehaushalts über die nächsten Jahre** prognostiziert. Die Planung, insbesondere die Investitionsplanung, ist rechtlich unverbindlich.

Nach dem rasanten Bevölkerungswachstum der Jahre 2008 und 2009 kann eine Verlangsamung der Bevölkerungszunahme festgestellt werden. Aufgrund sämtlicher aktueller und sich noch in Planung befindlicher Bauvorhaben darf auch in den nächsten Jahren mit einem moderaten Wachstum gerechnet werden.

Die bereits auf 2009 vollzogene Abschaffung der Handänderungssteuer sowie die auf das Jahr 2010 in Kraft getretene Steuergesetzrevision mit einer Reduktion der Gewinnsteuern um 43% entzieht der Gemeinde ein erhebliches Steuersubstrat (min. CHF 3 Mio. pro Jahr).

## 2. Bisherige Finanzentwicklung

Die **Cashflows** der Laufenden Rechnung (Rechnungsergebnisse zuzüglich Abschreibungen des Verwaltungsvermögens, auch Selbstfinanzierung genannt) bilden die jährlich für die Finanzierung von Investitionen zur Verfügung stehenden Mittel.

Über die letzten fünf Jahre konnten im Durchschnitt **Cashflows von gut 6.5 Millionen Franken jährlich** bzw. gut 890 Franken pro Jahr und Einwohner erwirtschaftet werden. 2007 erzielte einen Rekordwert von 8 Millionen Franken.

Auf das Jahr 2009 wurde der Steuerfuss von 115% auf 110% einer Einheit gesenkt. Im Jahr 2007 betrug der Steuerfuss noch 125%.

Mit mittleren Netto-Ausgaben von **CHF 2.1 Mio.** jährlich war die **Investitionstätigkeit** in Lachen in den vergangenen fünf Jahren unterdurchschnittlich.

## 3. Ergebnisse Finanzplanung

Mit dem Erweiterungsbau des Alters- und Pflegeheims konnte im Verlaufe des Jahres 2009 begonnen werden, und er wird im Jahre 2011 vollendet sein. Ebenso wird die Bauabrechnung für die Unterführung Auhof 2011 erstellt werden können.

Grosse Investitionen sind für die beiden Sachgeschäfte zur umfassenden Sanierung der Alterswohnungen pro 2011 aufzuwenden. Insgesamt CHF 4.7 Mio.

Die Ausführung und die daraus folgenden finanziellen Verpflichtungen aus der Kernentlastungsstrasse wurden nach heutigem Kenntnisstand geplant. Es bestehen bewilligte, noch nicht ausgegebene Verpflichtungskredite sowie notwendige Investitionen in die Strassen und die Kanalisation von CHF 32 Mio. welche in den nächsten Jahren die Kosten für Abschreibungen und Verzinsungen massiv erhöhen werden. Ebenfalls in die mittelfristige Planung miteinbezogen wurde eine mögliche Gesamtsanierung der Verwaltungsliegenschaft «Alter Schulhausplatz 1».

Aufgrund dieser Ausgangslage und weiterer noch offener Sachverhalte, unter anderem des anhaltenden Trends von übergeordneten Verwaltungseinheiten (Bund, Kanton), neue Gesetze und Leistungsvorgaben festzuschreiben, die Kosten aber den Gemeinden zu überbürden (Pflegefiananzierung, Spitex) wird es ab 2013 schwierig werden, den Steuerfuss bei 110% einer Einheit zu halten.

Dies insbesondere auch dadurch, da auch in den beeinflussbaren Verwaltungseinheiten Kostensteigerungen vorhanden sind.

Im Finanzplan wird ab 2013 mit einer Erhöhung auf 125% einer Einheit gerechnet.

Aufgrund des vorhandenen Eigenkapitals, der kerngesunden Bilanz und der nach wie vor hohen Ertragskraft präsentiert sich die Ausgangslage für die kommenden schwierigen Jahre dennoch gut. Wie in den Vorjahren bereits aufgezeichnet, kann das weitere Wachstum, insbesondere der Zuzug von finanzstarken Firmen und Personen, die Folgen der oben beschriebenen Kostensteigerung stark abfedern.

# Finanzplan

## Laufende Rechnung

Zusammenzug Funktionale Gliederung	Voranschlag 2010	Prognose 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
0 Allgemeine Verwaltung	-2 836 700	-2 836 700	-2 531 800	-2 565 700	-2 690 000	-3 344 800
1 Öffentliche Sicherheit	-296 300	-296 300	-340 000	-320 300	-312 300	-283 000
2 Bildung	-6 782 100	-6 782 100	-6 703 000	-6 503 200	-6 611 300	-6 721 500
3 Kultur / Freizeit	-1 504 200	-1 504 200	-1 357 000	-1 176 500	-1 153 900	-1 130 900
4 Gesundheit	-430 500	-430 500	-494 200	-443 100	-451 700	-460 500
5 Soziale Wohlfahrt	-4 939 300	-4 639 300	-4 921 600	-4 575 100	-4 555 200	-4 586 400
6 Verkehr	-2 295 000	-2 295 000	-2 178 500	-2 698 200	-3 327 400	-4 377 300
7 Umwelt und Raumordnung	-469 000	-469 000	-323 000	-473 100	-476 400	-479 700
8 Volkswirtschaft	-65 000	-65 000	-107 500	-67 600	-113 800	-115 100
9 Finanzen und Steuern	15 716 100	15 966 100	16 001 600	16 351 000	18 770 600	19 492 000
Aufwand- (-) / Ertragsüberschuss	-3 902 000	-3 352 000	-2 955 000	-2 471 800	-921 400	-2 007 200

Steuerfuss

110%

110%

110%

110%

125%

125%

## Laufende Rechnung

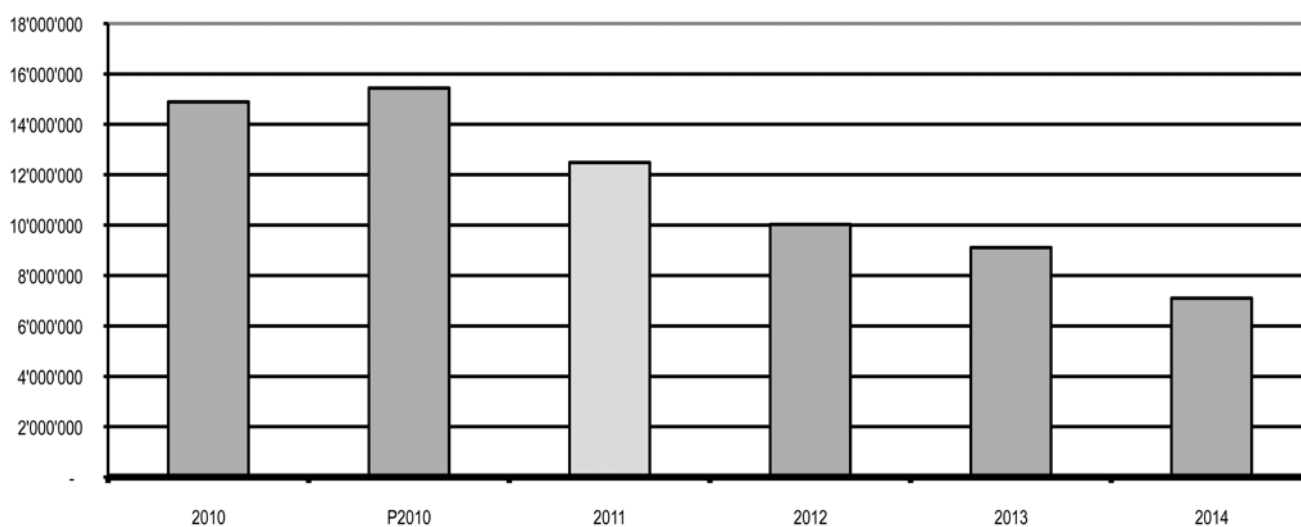
Zusammenzug Artengliederung	Voranschlag 2010	Rechnung Prognose 2010	Voranschlag 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
<b>3 Aufwand</b>	<b>-33 464 600</b>	<b>-32 914 600</b>	<b>-33 683 300</b>	<b>-33 655 100</b>	<b>-34 941 700</b>	<b>-37 232 100</b>
30 Personalaufwand	-11 174 200	-11 174 200	-11 499 400	-11 548 700	-11 694 000	-11 918 200
31 Sachaufwand	-5 437 600	-5 437 600	-5 954 600	-5 031 300	-5 088 000	-5 190 500
32 Passivzinsen	-1 292 100	-1 042 100	-1 333 200	-1 552 900	-1 901 400	-2 257 500
33 Abschreibungen	-3 629 000	-3 329 000	-3 608 700	-3 699 400	-4 031 900	-4 876 700
34 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	-45 400	-45 400	-103 200	-45 400	-45 400	-45 400
35 Entschädigungen an Gemeinwesen	-773 000	-773 000	-657 000	-818 600	-849 700	-852 000
36 Eigene Beiträge	-7 147 000	-7 147 000	-7 092 200	-7 447 400	-7 528 900	-7 805 900
38 Einlagen	-176 000	-176 000	-329 200	-237 000	-237 000	-268 300
39 Interne Verrechnungen	-3 790 300	-3 790 300	-3 105 800	-3 274 400	-3 565 400	-4 017 600
<b>4 Ertrag</b>	<b>29 562 600</b>	<b>29 562 600</b>	<b>30 728 300</b>	<b>31 183 300</b>	<b>34 020 300</b>	<b>35 224 900</b>
40 Steuern	14 963 000	14 963 000	16 118 200	16 356 500	18 806 500	19 406 500
41 Regalien und Konzessionen	89 800	89 800	92 500	89 800	89 800	89 800
42 Vermögenserträge	3 421 000	3 421 000	3 516 200	3 772 700	3 848 100	3 924 200
43 Entgelte	4 894 500	4 894 500	5 057 900	4 955 600	5 009 200	5 063 800
44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	487 300	487 300	594 600	487 300	487 300	487 300
45 Rückerstattungen von Gemeinwesen	575 000	575 000	532 000	628 900	635 500	642 200
46 Beiträge für eigene Rechnung	1 147 500	1 147 500	1 279 200	1 187 900	1 164 800	1 187 200
48 Entnahmen	194 200	194 200	431 900	430 200	413 700	406 300
49 Interne Verrechnungen	3 790 300	3 790 300	3 105 800	3 274 400	3 565 400	4 017 600
Ausgaben (-) / Ertragsüberschuss	-3 902 000	-3 352 000	-2 955 000	-2 471 800	-921 400	-2 007 200

# Finanzplan

## Bestandesrechnung

Bestandesrechnung per 31. 12.	Voranschlag 2010	Prognose 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
<b>1 Aktiven</b>	<b>68 500 000</b>	<b>69 050 000</b>	<b>69 952 600</b>	<b>70 526 200</b>	<b>74 214 300</b>	<b>83 927 600</b>
10 Finanzvermögen	23 500 000	24 050 000	20 711 400	20 711 400	20 711 400	20 711 400
11 Verwaltungsvermögen	45 000 000	45 000 000	49 241 200	49 814 800	53 502 900	63 216 200
<b>2 Passiven</b>	<b>-68 523 700</b>	<b>-69 050 000</b>	<b>-69 952 600</b>	<b>-70 526 200</b>	<b>-74 214 300</b>	<b>-84 527 600</b>
20 Fremdkapital	-37 133 207	-37 137 207	-43 926 608	-47 931 008	-52 805 808	-62 383 608
22 Spezialfinanzierungen	-16 500 000	-16 500 000	-13 540 500	-12 568 500	-12 303 200	-15 045 900
23 Eigenkapital	-14 890 492	-15 440 492	-12 485 492	-10 026 692	-9 105 292	-7 098 092
Veränderung Eigenkapital	<b>-3 902 000</b>	<b>-3 352 000</b>	<b>-2 955 000</b>	<b>-2 471 800</b>	<b>-921 400</b>	<b>-2 007 200</b>
Nettoschuld	-30 133 207	-29 587 207	-36 755 708	-39 788 108	-44 397 608	-56 718 108

## Eigenkapital

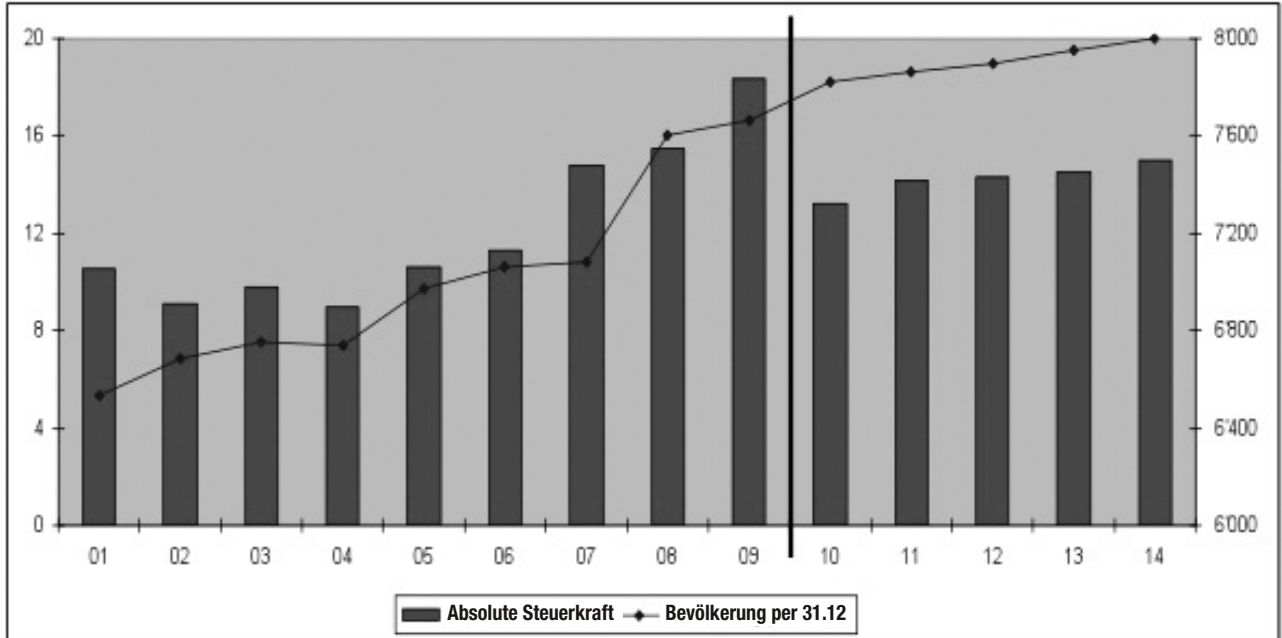


## Entwicklung Absolute Steuerkraft und Bevölkerung 2001–2014

Absolute Steuerkraft = Total der Steuererträge, umgerechnet auf eine Einheit von 100%

Absolute Steuerkraft in  
Mio.CHF

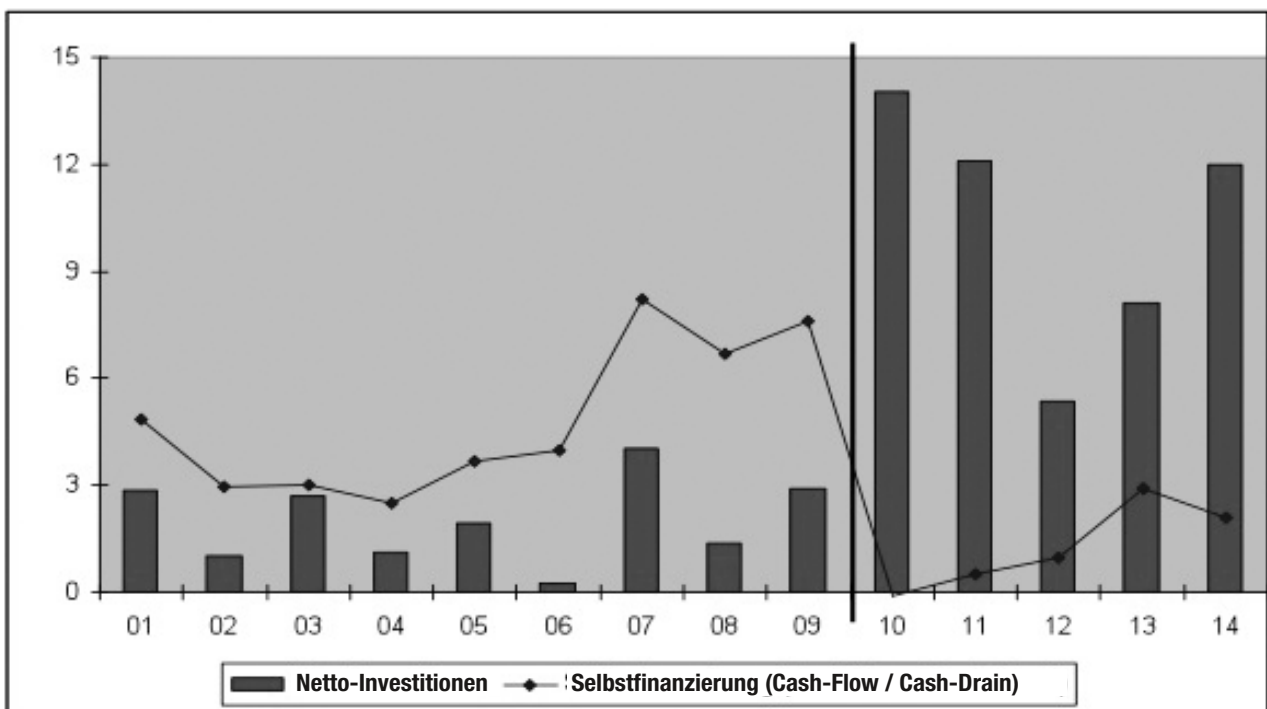
Einwohnerzahlen Lachen



## Netto-Investitionen und Selbstfinanzierung 2001–2014

Selbstfinanzierung = Erfolg + Abschreibungen +/- Veränderung Spezialfinanzierungen

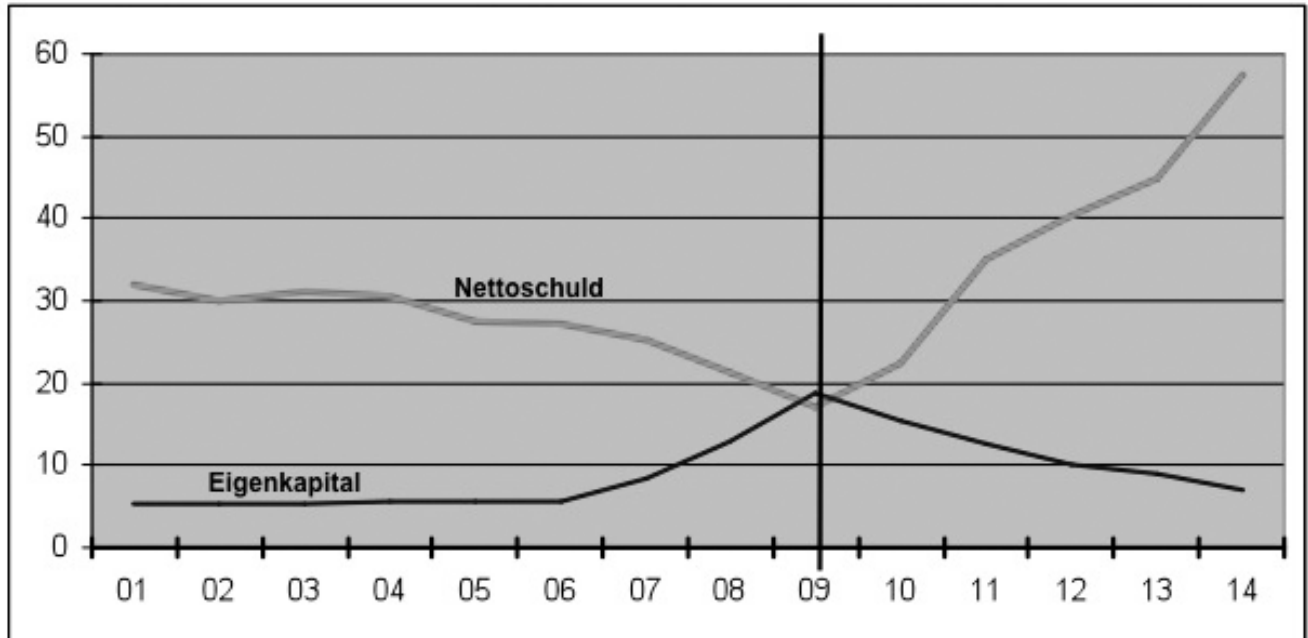
Mio.CHF



## Eigenkapital und Nettoschuld 2001–2014

Nettoschuld = (Fremdkapital + Spezialfinanzierungen) – Finanzvermögen

Mio.CHF



# Investitionsprogramm 2010 – 2019

Nr.	Investitionsvorhaben	Stand	2010 Voranschlag	2010 Prognose	2011 Voranschlag	2012 Planung	2013 Planung	2014 Planung	2015–2019 Planung	Total Investitionen 2010–2019
<b>0</b>	<b>Allgemeine Verwaltung</b>									
<b>062</b>	<b>Gemeindehaus, Alter Schulhausplatz 1</b>									
503.20	Gesamtsanierung	4				80 000		5 000 000	1 620 000	6 700 000
661.20	Beiträge Denkmalpflege								-180 000	-180 000
<b>070</b>	<b>Schulhaus der Kaufm. Berufsschule</b>									
503.10	Aussensanierung Fassade	4						200 000		200 000
	<b>Total Allgemeine Verwaltung</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>80 000</b>	<b>0</b>	<b>5 200 000</b>	<b>1 440 000</b>	<b>6 720 000</b>
<b>1</b>	<b>Öffentliche Sicherheit</b>									
<b>103</b>	<b>Betriebswesen</b>									
506.10	Infrastruktur Neuorganisation Betriebswesen	4				200 000				200 000
<b>140</b>	<b>Feuerwehr (Spezialfinanzierung)</b>									
506.10	Ersatz Tanklöschfahrzeug	1	600 000	600 000						600 000
661.10	Kantonsbeitrag TLF		-80 000	-100 000						-100 000
<b>150</b>	<b>Schiesswesen</b>									
503.10	Sanierung Kugelfang	0		-79 369						0
660.10	Beiträge Bund									-79 369
	<b>Total Öffentliche Sicherheit</b>		<b>520 000</b>	<b>420 631</b>	<b>0</b>	<b>200 000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>620 631</b>
<b>2</b>	<b>Bildung</b>									
<b>241</b>	<b>Schulanlagen und Spielplätze</b>									
501.10	Gestaltung und Ergänzung Spielplätze	1	100 000	60 000	40 000					100 000
650.10	Entnahme Reserve Kinderspielplätze		-20 000	0	-20 000					-20 000
<b>245</b>	<b>Schulhaus am Park</b>									
503.20	Erneuerung sanitäre Anlagen	1	175 000	375 000						375 000

Nr.	Investitionsvorhaben	Stand	2010 Voranschlag	2010 Prognose	2011 Voranschlag	2012 Planung	2013 Planung	2014 Planung	2015–2019 Planung	Total Investitionen 2010–2019
<b>248</b>	<b>Doppelturnhalle / Lehrschwimmbecken Seefeld</b>									
503.10	Sanierung Turnhallenböden EG und OG	1	130 000	120 000						120 000
	<b>Total Bildung</b>		<b>385 000</b>	<b>555 000</b>	<b>20 000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>575 000</b>
<b>3</b>	<b>Kultur und Freizeit</b>									
<b>342</b>	<b>Sportplätze nördlich Primarschulhaus</b>									
501.10	Sanierung und Erweiterung Sportplatz Seefeld	1	136 000	160 000						160 000
650.10	Entnahme aus Reserve		-300 000	-300 000						-300 000
661.01	Kantonsbeitrag		-15 000	-15 000						-15 000
<b>344</b>	<b>Strandbad «Seefeld»</b>									
501.10	Sanierung Wellenbrecher und Kinderbucht	0	110 000	110 000	100 000					110 000
503.10	Ersatz Küche / Neuer Kühlraum	3								100 000
	<b>Total Sachbereich Kultur und Freizeit</b>		<b>-69 000</b>	<b>-45 000</b>	<b>100 000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>55 000</b>
<b>5</b>	<b>Soziale Wohlfahrt</b>									
<b>571</b>	<b>Alters- und Pflegeheim</b>									
503.10	Erweiterung Alters- und Pflegeheim	1	3 241 000	4 634 000	450 000					5 084 000
503.30	Sanierung Glasvorbau 3. OG	1	135 000	135 000						135 000
661.10	Erweiterung Alters- und Pflegeheim; Kantonsbeitrag			-477 900	-501 100					-979 000
<b>579</b>	<b>Alterswohnungen</b>									
503.10	Innensanierung	1	3 000 000	300 000	3 150 000					3 450 000
503.20	Aussenwärmedämmung Fassaden	2	1 550 000	0	1 550 000					1 550 000
661.20	Kantonsbeitrag aus Energieförderprogramm				-115 000					-115 000
663.10	Entnahme Erneuerungs- und Renovationsreserve				-222 000					-222 000
	<b>Total Soziale Wohlfahrt</b>		<b>7 926 000</b>	<b>4 591 100</b>	<b>4 311 900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>8 903 000</b>

# Investitionsprogramm 2010 – 2019

Nr.	Investitionsvorhaben	Stand	2010 Voranschlag	2010 Prognose	2011 Voranschlag	2012 Planung	2013 Planung	2014 Planung	2015–2019 Planung	Total Investitionen 2010–2019
<b>6</b>	<b>Verkehr</b>									
<b>620</b>	<b>Gemeindestrassen</b>									
501.36	Strassensanierungen allgemein	1–3	415 000	300 000	740 000	430 000	460 000	830 000	1 800 000	4 560 000
501.38	Sanierung und Trottoir Steineggstrasse	3	25 000	25 000	805 000	260 000				1 090 000
501.41	Umgestaltung Gangynerweg	1	0	40 000						40 000
501.60	Kreisel Spreitenbach	1	100 000	285 000						285 000
501.80	Verkehrs- und Fussgängerunterführung Auhof	1	6 200 000	6 040 000	3 223 000					9 263 000
501.85	Kernentlastung; Anschluss West – Kreisel Rütli	1	300 000	300 000	200 000	2 800 000	4 700 000	6 000 000	1 431 000	15 431 000
501.88	Kernentlastung; Anschluss Ost	1/2	300 000	300 000	300 000	2 000 000	2 250 000	2 250 000	2 250 000	9 350 000
501.90	Kernerneuerung (inkl. Projektierung)	2/3	50 000	50 000	100 000	200 000	250 000	250 000	2 450 000	3 300 000
661.80	Unterführung Auhof – Kantonsbeitrag					-2 000 000				-2 000 000
661.85	Strassenabgeltung (netto) Kanton Kernentlastung					0		-2 341 000		-2 341 000
662.60	Kreisel Spreitenbach – Beitrag Gem. Altendorf		-34 000	-142 000						-142 000
669.41	Umgestaltung Gangynerweg – Beiträge Dritter			40 000						40 000
669.80	Unterführung Auhof – Beitrag SBB				-650 000					-650 000
669.81	Unterführung Auhof – Beiträge Dritter				-1 132 500					-1 132 500
<b>621</b>	<b>Parkhäuser, Parkplätze</b>									
501.10	Parkleitsystem und -bewirtschaftung	1–3	250 000	60 000	40 000	230 000				330 000
<b>622</b>	<b>Parkgeschoss Sagenriet Ost</b>									
503.10	Parkhaus Sagenriet Ost	2			1 870 000					1 870 000
650.10	Entnahme Reserve Parkplatzabgeltung				-1 000 000					-1 000 000
	<b>Total Verkehr</b>		<b>7 606 000</b>	<b>7 298 000</b>	<b>4 495 500</b>	<b>3 920 000</b>	<b>7 660 000</b>	<b>6 989 000</b>	<b>7 931 000</b>	<b>38 293 500</b>



# Berichte und Anträge des Gemeinderates

an die ordentliche Gemeindeversammlung vom 2. Dezember 2010

## Traktandum 1

### Wahl der Stimmzählerinnen und Stimmzähler

---

#### Einbürgerungsgebühren

Gemäss dem eidgenössischen Bürgerrechtsgesetz dürfen seit 1. Januar 2006 höchstens kostendeckende Gebühren erhoben werden. In der Gemeinde Lachen werden die Einbürgerungsgebühren daher verursachergerecht erhoben. Seit 1. Januar 2009 gilt ein neuer Gebührentarif. Kinder, Jugendliche in Ausbildung und Schweizer Bürger haben eine herabgesetzte Gebühr zu entrichten, da sich deren Bürger-

rechtsverfahren erfahrungsgemäss mit geringerem Aufwand erledigen lassen. Erhoben wird die Einbürgerungsgebühr in zwei Kategorien von administrativem Aufwand der Verwaltung und Behörden. Dadurch können die angefallenen Kosten auch bei einer Ablehnung oder einer Abschreibung des Einbürgerungsgesuchs auf transparente Art und Weise verrechnet werden.

---

## Traktandum 2

### Gesuch von Benedetto und Rosalia Baldanza-Varotta um Erteilung des Gemeindegürgerrechtes von Lachen

**Benedetto und Rosalia  
Baldanza-Varotta  
Blumenweg 10  
8853 Lachen**

	<b>Benedetto Baldanza</b>	<b>Rosalia Baldanza-Varotta</b>
<b>Geburtsdatum:</b>	28. Juni 1952	3. September 1958
<b>Geboren in:</b>	Isnello (Palermo, Italien)	San Fratello (Messina, Italien)
<b>Wohnhaft in Lachen:</b>	seit 1. Dezember 1979 in der Schweiz seit 1. Januar 1963	seit 1. Dezember 1979 in der Schweiz seit 14. August 1978
<b>Zivilstand:</b>	verheiratet	verheiratet
<b>Eltern:</b>	Cirino Baldanza und Teresa Baldanza	Carmelo Varotta und Benedetta Varotta geb. Odo
<b>Nationalität:</b>	Italien	Italien
<b>Ausbildung:</b>	Primar- und Realschule in Schwanden	Primar- und Mittelschule in der Heimat
<b>Heutige berufliche Tätigkeit:</b>	IV-Rentner	Verkäuferin bei der Migros, Lachen
<b>Hobbies:</b>	Lesen, Kochen und Spazieren	Kochen, Nähen und Spazieren
<b>Leumund:</b>	Über den Gesuchsteller ist nichts Nachteiliges bekannt.	Über die Gesuchstellerin ist nichts Nachteiliges bekannt.
<b>Einbürgerungskommission:</b>	Die Anhörung hat am 19. Oktober 2009 stattgefunden. Es sind alle erforderlichen Voraussetzungen für die Einbürgerung in Lachen erfüllt.	Die Anhörung hat am 19. Oktober 2009 stattgefunden. Es sind alle erforderlichen Voraussetzungen für die Einbürgerung in Lachen erfüllt.

**Antrag:** Die Gemeindeversammlung beschliesst:

1. Benedetto Baldanza, geb. 28. Juni 1952, und dessen Ehefrau Rosalia Baldanza-Varotta, geb. 3. September 1958, beide von Italien und wohnhaft in Lachen, Blumenweg 10, werden in das Bürgerrecht der Gemeinde Lachen aufgenommen.
2. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.

### Traktandum 3

## Gesuch von Reinhard Günther und Helga Gerda Bauer-Speer um Erteilung des Gemeindebürgerrechtes von Lachen

Reinhard Günther und  
Helga Gerda Bauer-Speer  
Langacker 16  
8853 Lachen

	Reinhard <u>G</u> ünther Bauer	Helga Gerda Bauer-Speer
<b>Geburtsdatum:</b>	20. Oktober 1949	9. Juni 1954
<b>Geboren in:</b>	Münchberg (Bayern, Deutschland)	Münchberg (Bayern, Deutschland)
<b>Wohnhaft in Lachen:</b>	seit 1. Juni 2001 in der Schweiz seit 10. August 1992	seit 1. Juni 2001 in der Schweiz seit 10. August 1992
<b>Zivilstand:</b>	verheiratet	verheiratet
<b>Eltern:</b>	Robert Bauer und Margareta Bauer-Will	Manfred Johannes Paul Speer und Walburga Alma Speer-Tauwald
<b>Nationalität:</b>	Deutschland	Deutschland
<b>Ausbildung:</b>	Primarschule, Abitur, 1. und 2. Staatsexamen in der Heimat	Primarschule, Gymnasium, 1. und 2. Staatsexamen in der Heimat
<b>Heutige berufliche Tätigkeit:</b>	Primarlehrer bei der Gemeinde Freienbach	Förderlehrerin beim Heilpädagogischen Zentrum Ausserschwyz, Freienbach
<b>Hobbies:</b>	Reisen, Lesen, Velofahren, Tennis, Musik	Familie, Gartenarbeit, Lesen, Velofahren, Reisen
<b>Leumund:</b>	Über den Gesuchsteller ist nichts Nachteiliges bekannt.	Über die Gesuchstellerin ist nichts Nachteiliges bekannt.
<b>Einbürgerungskommission:</b>	Die Anhörung hat am 16. November 2009 stattgefunden. Es sind alle erforderlichen Voraussetzungen für die Einbürgerung in Lachen erfüllt.	Die Anhörung hat am 16. November 2009 stattgefunden. Es sind alle erforderlichen Voraussetzungen für die Einbürgerung in Lachen erfüllt.

**Antrag:** Die Gemeindeversammlung beschliesst:

1. Reinhard Günther Bauer, geb. 20. Oktober 1949, und dessen Ehefrau Helga Gerda Bauer-Speer, geb. 9. Juni 1954, beide von Deutschland und wohnhaft in Lachen, Langacker 16, werden in das Bürgerrecht der Gemeinde Lachen aufgenommen.
2. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.

## Traktandum 4

### Gesuch von Sabrina Kadiric um Erteilung des Gemeindebürgerrechtes von Lachen

**Sabrina Kadiric**  
**Hintere Bahnhofstrasse 17**  
**8853 Lachen**

<b>Geburtsdatum:</b>	11. Mai 1990
<b>Geboren in:</b>	Prijedor (Bosnien und Herzegowina)
<b>Wohnhaft in Lachen:</b>	seit 1. März 2005 in der Schweiz seit 1. Januar 1992
<b>Zivilstand:</b>	ledig
<b>Eltern:</b>	Zlatan Kadiric und Suada Kadiric-Kapetanovic
<b>Nationalität:</b>	Bosnien und Herzegowina
<b>Ausbildung:</b>	Primarschule in Pfäffikon SZ Sekundarschule in Pfäffikon SZ und Lachen
<b>Heutige berufliche Tätigkeit:</b>	Lehre als Kauffrau bei der OBT AG, Rapperswil
<b>Hobbies:</b>	–
<b>Leumund:</b>	Über die Gesuchstellerin ist nichts Nachteiliges bekannt.
<b>Einbürgerungskommission:</b>	Die Anhörung hat am 16. November 2009 stattgefunden. Es sind alle erforderlichen Voraussetzungen für die Einbürgerung in Lachen erfüllt.

**Antrag:** Die Gemeindeversammlung beschliesst:

1. Sabrina Kadiric, geb. 11. Mai 1990, ledig, von Bosnien und Herzegowina, wohnhaft in Lachen, Hintere Bahnhofstrasse 17, wird in das Bürgerrecht der Gemeinde Lachen aufgenommen.
2. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.

## Traktandum 5

### Gesuch von Zlatan Kadiric-Kapetanovic und dessen Familie um Erteilung des Gemeindebürgerrechtes von Lachen

Zlatan und Suada  
Kadiric-Kapetanovic  
Hintere Bahnhofstrasse 17  
8853 Lachen

	Zlatan Kadiric	Suada Kadiric-Kapetanovic
<b>Geburtsdatum:</b>	25. April 1963	27. Januar 1962
<b>Geboren in:</b>	Prijedor (Bosnien und Herzegowina)	Srnetica (Bosnien und Herzegowina)
<b>Wohnhaft in Lachen:</b>	seit 1. März 2005 in der Schweiz seit 4. März 1991	seit 1. März 2005 in der Schweiz seit 1. Januar 1992
<b>Zivilstand:</b>	verheiratet	verheiratet
<b>Eltern:</b>	Adem Kadiric und Vasva Alisic	Meho Kapetanovic und Aziza Kapetanovic
<b>Nationalität:</b>	Bosnien und Herzegowina	Bosnien und Herzegowina
<b>Ausbildung:</b>	Grundschule und Berufsausbildung zum Maschinentechner in Bosnien Studium Politologie an der Fachhochschule in Kroatien	Grundschule, Berufsausbildung zur Kaufrfrau und Fachhochschule in Bosnien
<b>Heutige berufliche Tätigkeit:</b>	Verkäufer bei Fust AG, Fust Center Eschenmoser, Zürich	Verkäuferin bei Coop, Obersee Center, Lachen
<b>Hobbies:</b>	Wandern, Basketball, Schwimmen, Vogelschutzverein Singdrossel, Computer und Technik	Schwimmen, Wandern und Vogelschutzverein Singdrossel
<b>Leumund:</b>	Über den Gesuchsteller ist nichts Nachteiliges bekannt.	Über die Gesuchstellerin ist nichts Nachteiliges bekannt.
<b>Einbürgerungskommission:</b>	Die Anhörung hat am 25. Mai 2009 stattgefunden. Es sind alle erforderlichen Voraussetzungen für die Einbürgerung in Lachen erfüllt.	Die Anhörung hat am 25. Mai 2009 stattgefunden. Es sind alle erforderlichen Voraussetzungen für die Einbürgerung in Lachen erfüllt.
<b>Kind:</b>	<b>Nadine Kadiric</b> , geb. 27. Februar 1994 in Einsiedeln SZ	

**Antrag:** Die Gemeindeversammlung beschliesst:

1. Zlatan Kadiric, geb. 25. April 1963, und dessen Ehefrau Suada Kadiric-Kapetanovic, geb. 27. Januar 1962, und die Tochter Nadine Kadiric, geb. 27. Februar 1994, alle von Bosnien und Herzegowina und wohnhaft in Lachen, Hintere Bahnhofstrasse 17, werden in das Bürgerrecht der Gemeinde Lachen aufgenommen.
2. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.

## Traktandum 6

### Gesuch von Alessandra-Isabell Elisabeth Sarisha Krebs um Erteilung des Gemeindebürgerrechtes von Lachen

**Alessandra-Isabell  
Elisabeth Sarisha Krebs  
Biberzeldenstrasse 12  
8853 Lachen**

<b>Geburtsdatum:</b>	17. September 1987
<b>Geboren in:</b>	Hildesheim (Niedersachsen), Deutschland
<b>Wohnhaft in Lachen:</b>	seit 1. Januar 2001 in der Schweiz seit 1. Juni 1990
<b>Zivilstand:</b>	ledig
<b>Eltern:</b>	Hans-Joachim Wolfgang Krebs und Martina Elisabeth Wetzig-Krebs geb. Wetzig
<b>Nationalität:</b>	Deutschland
<b>Ausbildung:</b>	Primarschule in Kaltbrunn, Sekundarschule in Lachen, Gymnasium in Nuolen 3 Semester Studium an der Universität Zürich
<b>Heutige berufliche Tätigkeit:</b>	Studentin an der Pädagogischen Hochschule, Goldau
<b>Hobbies:</b>	Lesen, Schreiben, Joggen, Schwimmen, Motorradfahren
<b>Leumund:</b>	Über die Gesuchstellerin ist nichts Nachteiliges bekannt.
<b>Einbürgerungskommission:</b>	Die Anhörung hat am 22. Februar 2010 stattgefunden. Es sind alle erforderlichen Voraussetzungen für die Einbürgerung in Lachen erfüllt.

**Antrag:** Die Gemeindeversammlung beschliesst:

1. Alessandra-Isabell Elisabeth Sarisha Krebs, geb. 17. September 1987, ledig, von Deutschland, wohnhaft in Lachen, Biberzeldenstrasse 12, wird in das Bürgerrecht der Gemeinde Lachen aufgenommen.
2. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.

## Traktandum 7

### Gesuch von Hans-Joachim Wolfgang Krebs und Martina Elisabeth Wetzig-Krebs um Erteilung des Gemeindebürgerrechtes von Lachen

Hans-Joachim Wolfgang Krebs  
und Martina Elisabeth  
Wetzig-Krebs  
Biberzeldenstrasse 12  
8853 Lachen

	<u>Hans-Joachim Wolfgang Krebs</u>	<u>Martina Elisabeth Wetzig-Krebs</u>
<b>Geburtsdatum:</b>	15. Januar 1958	3. Juli 1960
<b>Geboren in:</b>	Gummersbach (Nordrhein-Westfalen, DE)	Springe (Niedersachsen, DE)
<b>Wohnhaft in Lachen:</b>	seit 1. Januar 2001 in der Schweiz seit 1. Januar 1989	seit 1. Januar 2001 in der Schweiz seit 1. Juni 1990
<b>Zivilstand:</b>	verheiratet	verheiratet
<b>Eltern:</b>	Friedrich Werner Wolfgang Krebs und Waltrud Hannelore Marga Krebs geb. Hörnlein	Kurt Gerhard Wetzig und Elisabeth Wetzig geb. Faustin
<b>Nationalität:</b>	Deutschland	Deutschland
<b>Ausbildung:</b>	Volks-, Grund- und Hauptschule sowie Studium Elektrotechnik in der Heimat	Volks-, Grund- und Hauptschule, Berufsfachschule Wirtschaft, Ausbildung zur Verwaltungsangestellten, Fachoberschule und Fachhochschule für Verwaltung und Rechtspflege in der Heimat
<b>Heutige berufliche Tätigkeit:</b>	Dipl. Ingenieur / Direktor Entwicklung und Produktion bei der Solianis Monitoring AG, Zürich	Hausfrau und Künstlerin
<b>Hobbies:</b>	Skifahren, Joggen, Tennis, Motorflug, Motorradfahren, Gleitschirmfliegen	Soziales Engagement, Kunst, Malen, Kultur, Alternative Heilmethoden, Natur, Spazieren
<b>Leumund:</b>	Über den Gesuchsteller ist nichts Nachteiliges bekannt.	Über die Gesuchstellerin ist nichts Nachteiliges bekannt.
<b>Einbürgerungskommission:</b>	Die Anhörung hat am 22. Februar 2010 stattgefunden. Es sind alle erforderlichen Voraussetzungen für die Einbürgerung in Lachen erfüllt.	Die Anhörung hat am 22. Februar 2010 stattgefunden. Es sind alle erforderlichen Voraussetzungen für die Einbürgerung in Lachen erfüllt.

**Antrag:** Die Gemeindeversammlung beschliesst:

1. Hans-Joachim Wolfgang Krebs, geb. 15. Januar 1958, und dessen Ehefrau Martina Elisabeth Wetzig-Krebs, geb. 3. Juli 1960, beide von Deutschland und wohnhaft in Lachen, Biberzeldenstrasse 12, werden in das Bürgerrecht der Gemeinde Lachen aufgenommen.
2. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.

## Traktandum 8

### Gesuch von Suzana Mitovska-Stojkova und deren Familie um Erteilung des Gemeindebürgerrechtes von Lachen

**Blaže Mitovski und Suzana  
Mitovska-Stojkova  
St. Gallerstrasse 41  
8853 Lachen**

	<b>Blaže Mitovski</b>	<b>Suzana Mitovska-Stojkova</b>
<b>Geburtsdatum:</b>	6. Juli 1967	22. April 1972
<b>Geboren in:</b>	Skopje (Mazedonien)	Novo Selo, Strumica (Mazedonien)
<b>Wohnhaft in Lachen:</b>	seit 1. September 1998	vom 1. Oktober 1994 bis 31. Juli 1997 seit 25. Januar 1998
<b>Zivilstand:</b>	verheiratet	verheiratet
<b>Eltern:</b>	Vladimir Mitovski und Danica Mitovska-Jovanovska	Gjorgji Stojkov und Draganka Stojkova
<b>Nationalität:</b>	Mazedonien	Mazedonien
<b>Ausbildung:</b>	Primarschule und Militäarakademie in der Heimat	Primarschule und Matura in der Heimat
<b>Heutige berufliche Tätigkeit:</b>	Farbreiber bei der Stehlin & Hostag AG, Altendorf	Betriebsangestellte bei der Eugster Frismag AG, Neuhaus SG
<b>Hobbies:</b>	Lesen, Spazieren, Tanzen und Schwimmen	Skifahren, Lesen, Spazieren und Schwimmen
<b>Leumund:</b>	Über den Gesuchsteller ist nichts Nachteiliges bekannt.	Über die Gesuchstellerin ist nichts Nachteiliges bekannt.
<b>Einbürgerungskommission:</b>	Die Anhörung hat am 21. September 2009 stattgefunden. Es sind alle erforderlichen Voraussetzungen für die Einbürgerung in Lachen erfüllt.	Die Anhörung hat am 21. September 2009 stattgefunden. Es sind alle erforderlichen Voraussetzungen für die Einbürgerung in Lachen erfüllt.
<b>Kinder:</b>	<b>Daniela Mitovski</b> , geb. 18. Juli 1999 in Einsiedeln SZ <b>Stefani Mitovski</b> , geb. 3. November 2000 in Einsiedeln SZ <b>Vladimir Mitovski</b> , geb. 5. November 2008 in Lachen SZ	

**Antrag:** Die Gemeindeversammlung beschliesst:

1. Blaže Mitovski, geb. 6. Juli 1967, und dessen Ehefrau Suzana Mitovska-Stojkova, geb. 22. April 1972, sowie die drei Kinder Daniela Mitovski, geb. 18. Juli 1999, Stefani Mitovski, geb. 3. November 2000, und Vladimir Mitovski, geb. 5. November 2008, alle von Mazedonien und wohnhaft in Lachen, St. Gallerstrasse 41, werden in das Bürgerrecht der Gemeinde Lachen aufgenommen.
2. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.

## Traktandum 9

### Gesuch von Shefki Ramadani-Husejini und dessen Familie um Erteilung des Gemeindebürgerrechtes von Lachen

**Shefki und Remzije  
Ramadani-Husejini  
Zürcherstrasse 3  
8853 Lachen**

	<b>Shefki Ramadani</b>	<b>Remzije Ramadani-Husejini</b>
<b>Geburtsdatum:</b>	30. Mai 1972	17. März 1975
<b>Geboren in:</b>	Zrenjanin (Vojvodina, Serbien)	Gjilan (Kosovo, Serbien)
<b>Wohnhaft in Lachen:</b>	vom 29. Aug. 1988 bis 30. Sept. 1991 seit 1. April 1997 in der Schweiz seit 29. August 1988	vom 1. Nov. 1993 bis 31. Dez. 1993 vom 1. März 1994 bis 31. Okt. 1994 seit 1. April 1997 in der Schweiz seit 15. Mai 1991
<b>Zivilstand:</b>	verheiratet	verheiratet
<b>Eltern:</b>	Murat Ramadani und Erzebet Ramadani geb. Leka	Bajram Husejini und Ajete Husejini geb. Mehuka
<b>Nationalität:</b>	Serbien	Serbien
<b>Ausbildung:</b>	Grundschule in der Heimat	Grundschule in der Heimat
<b>Heutige berufliche Tätigkeit:</b>	CNC-Mechaniker bei IMT Masken und Teilungen AG, Greifensee	Betriebsangestellte bei Bäckerei Habermacher, Lachen
<b>Hobbies:</b>	Sport, Velofahren, Schwimmen und Wandern	Lesen, Velofahren, Schwimmen und Wandern
<b>Leumund:</b>	Über den Gesuchsteller ist nichts Nachteiliges bekannt.	Über die Gesuchstellerin ist nichts Nachteiliges bekannt.
<b>Einbürgerungskommission:</b>	Die Anhörung hat am 19. Oktober 2009 stattgefunden. Es sind alle erforderlichen Voraussetzungen für die Einbürgerung in Lachen erfüllt.	Die Anhörung hat am 19. Oktober 2009 stattgefunden. Es sind alle erforderlichen Voraussetzungen für die Einbürgerung in Lachen erfüllt.
<b>Kinder:</b>	<b>Lorentina Ramadani</b> , geb. 24. Oktober 1997 in Lachen SZ <b>Laura Ramadani</b> , geb. 13. Januar 1999 in Lachen SZ <b>Ardina Ramadani</b> , geb. 20. Januar 2000 in Lachen SZ	

**Antrag:** Die Gemeindeversammlung beschliesst:

1. Shefki Ramadani, geb. 30. Mai 1972, und dessen Ehefrau Remzije Ramadani-Husejini, geb. 17. März 1975, sowie die drei Kinder Lorentina Ramadani, geb. 24. Oktober 1997, Laura Ramadani, geb. 13. Januar 1999, und Ardina Ramadani, geb. 20. Januar 2000, alle von Serbien und wohnhaft in Lachen, Zürcherstrasse 3, werden in das Bürgerrecht der Gemeinde Lachen aufgenommen.
2. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.

## Traktandum 10

### Gesuch von Maurizio Sodano um Erteilung des Gemeindebürgerrechtes von Lachen

**Maurizio Sodano**  
Zürcherstrasse 30  
8853 Lachen

<b>Geburtsdatum:</b>	7. September 1970
<b>Geboren in:</b>	Salerno (Italien)
<b>Wohnhaft in Lachen:</b>	seit 1. Oktober 1997 in der Schweiz seit 1. April 1995
<b>Zivilstand:</b>	ledig
<b>Eltern:</b>	Isidoro Sodano und Maria Pomposelli
<b>Nationalität:</b>	Italien
<b>Ausbildung:</b>	Primar- und Sekundarschule in der Heimat
<b>Heutige berufliche Tätigkeit:</b>	Leiter Spedition bei Lindt & Sprüngli AG, Kilchberg
<b>Hobbies:</b>	Kochen, Musik, Reisen
<b>Leumund:</b>	Über den Gesuchsteller ist nichts Nachteiliges bekannt.
<b>Einbürgerungskommission:</b>	Die Anhörung hat am 21. September 2009 stattgefunden. Es sind alle erforderlichen Voraussetzungen für die Einbürgerung in Lachen erfüllt.

**Antrag:** Die Gemeindeversammlung beschliesst:

1. Maurizio Sodano, geb. 7. September 1970, ledig, von Italien, wohnhaft in Lachen, Zürcherstrasse 30, wird in das Bürgerrecht der Gemeinde Lachen aufgenommen.
2. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.

## Traktandum 11

### Genehmigung des Voranschlages der Gemeinde für das Jahr 2011

#### Antrag:

Die Gemeindeversammlung beschliesst:

1. Der im Druck vorliegende Voranschlag 2011
  - der Laufenden Rechnung
  - der Investitionsrechnungwird genehmigt.
  
2. Der Steuersatz der politischen Gemeinde für das Jahr 2011 wird auf 110% (wie bisher) festgelegt.

NOTIZEN:



